



7. SEPTEMBER 2023

JAHRGANG 16, AUSGABE 190

KREISCHAER BOTE

IHRE HEIMATZEITUNG MIT AMTSBLATT DER GEMEINDE KREISCHA
HERAUSGEBER: DRUCKEREI UND VERLAGSHAUS BLUME, KREISCHA 1,50 €



Foto: C. Blume

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bericht aus dem Gemeinderat

Bei hochsommerlichen Temperaturen fand sich am Abend des 21. August 2023 der Gemeinderat zusammen. Pünktlich um 19:00 Uhr wurde die 39. Sitzung des Gemeinderates in dieser Legislaturperiode eröffnet. An der Sitzung nahmen 14 Gemeinderäte, der Bürgermeister, Vertreter der Verwaltung und zwei Einwohner teil. Der Gemeinderat beriet nach folgender Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beratungs- und Beschlussfähigkeit, Hinweis zur Ladung, Feststellung der Tagesordnung
2. Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift
3. Kenntnisgabe der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 19.06.2023
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 44 Abs. 3 SächsGemO und § 19 Geschäftsordnung für den Gemeinderat
5. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe eines Auftrages nach VOB/A – Grundhafter Ausbau Kreischaer Straßen – 1. Bauabschnitt
6. Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung des Satzungsbeschlusses und Neufassung als Feststellungsbeschluss für die 1. Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kreischa einschließlich der abgestimmten Fassung des Landschaftsplanes der Gemeinde Kreischa jeweils in der Fassung vom 30.03.2022 mit redaktionellen Änderungen vom 22.05.2023
7. Beratung und Beschlussfassung über die Veräußerung eines Gartengrundstückes im Bereich des Kleingartenvereines „Am Weinberg“ e. V. – Flurstück-Nr. 355 der Gemarkung Niederkreischa
8. Verschiedenes / Bekanntgaben / Anfragen der Gemeinderäte

II. Nichtöffentliche Sitzung

Nach der Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit des Gremiums wurden die Mitunterzeichner für die Sitzungsniederschrift festgelegt und das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung bekannt gegeben.

TOP 4 - Einwohnerfragestunde gemäß § 44 Abs. 3 SächsGemO und § 19 Geschäftsordnung für den Gemeinderat

Dem Bürgermeister lagen keine Anfragen aus der Einwohnerschaft vor, auch seitens der anwesenden Anwohner wurden keine gestellt. Der Punkt wurde ohne weitere Diskussion wieder geschlossen.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe eines Auftrages nach VOB/A – Grundhafter Ausbau Kreischaer Straße – 1. Bauabschnitt

Mit dem gemeindlichen Haushalt 2023 und für die Folgejahre sowie im Wirtschaftsplan des KWA wurden die Bauarbeiten für die Kreischaer Straße finanziell vorgesehen. Die Kreischaer Straße soll in ihrer gesamten Länge, beginnend im Herbst diesen Jahres, grundhaft neu gebaut werden.

Beginnen werden die Bauarbeiten mit der Neuordnung der Straßenentwässerungsanlage. Dazu ist es notwendig, ab der Einleitstelle in die Lockwitz bis zur Kreischaer Straße einen neuen Entwässerungskanal zu verlegen, der dann weiteren bergauf geführt wird. Die Straße erhält zukünftig einen Fußweg, die Fahrbahn wird komplett neu angelegt.

Im Untergrund wird die Trinkwasserleitung im Auftrag des Eigenbetriebes KWA erneuert, ebenso werden noch Umverlegungen am Schmutzwasserkanal vorgenommen. Die Straße erhält auch eine neue Beleuchtungsanlage mit hocheffizienten LED-Leuchten. Außerdem erneuert die Firma SachsenNetze die vorhandene Gasleitung, das Ortsnetz für die Elektroversorgung wird neu verlegt und die notwendigen Leerrohre für die Breitbandinfrastruktur eingebaut. Ebenso wird die Telekom als weiterer Auftraggeber ihre Kabeltrassen im Fußwegbereich neu ordnen.

Durch die Gemeinde wurde eine öffentliche Ausschreibung für die Bauarbeiten durchgeführt. 9 Firmen haben die Unterlagen abgefordert. Schlussendlich lagen zum Eröffnungstermin 5 Angebote vor. Die Angebote wurden durch das beauftragte Ingenieurbüro und die Gemeindeverwaltung ausführlich geprüft. Der Gemeinderat entschied sich nach kurzer Diskussion einstimmig dafür, den Auftrag an die Firma Arndt Brühl GmbH Tief- und Straßenbau aus Freital zu vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf 596.418,75 Euro Brutto für alle Lose.

Dieses Straßenbauprojekt wird durch öffentliche Fördermittel des Freistaates Sachsen unterstützt. Im Rahmen des neuen Straßenbauprogrammes des Freistaates konnte die Gemeinde hier eine Zuweisung in Höhe von 422.800,00 EUR aus dem Kommunalbudget für den kommunalen Straßenbau des Freistaates Sachsen erhalten. In einem sehr einfachen Zuweisungsverfahren wurde das Projekt Ende 2022 zur Förderung angemeldet und durch die Landesdirektion bewilligt.

Die Fördermittel wurden der Gemeinde bereits als Zuweisung ausbezahlt. Dieses einfache Förderverfahren wurde ab dem Jahr 2023 neu eingeführt und setzt auf einen verantwortungsvollen Umgang der Kommunen mit den bereit gestellten Fördergeldern in eigener Entscheidung. Dabei erhält jeder Landkreis ein bestimmtes Budget und kann anschließend dieses Budget für eigene Zwecke und für die Straßenbauvorhaben der kreisangehörigen Gemeinden verwenden. Landkreisintern wurde ein Fördersatz von 70 v. Hundert vereinbart.

Die Auftragssummen für die Bauarbeiten liegen im Rahmen der Kostenschätzungen oder knapp darunter, so dass auch mit dem darauf aufbauenden Haushaltplan und im Wirtschaftsplan des KWA die notwendigen Finanzierungen bereitgestellt werden können.

Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich am 18. September diesen Jahres beginnen und werden für den 1. Abschnitt bis in den Frühsommer 2024 hinein andauern. Es wird eine Vollsperrung der Straße erfolgen. Eine Einwohnerversammlung zu den beabsichtigten Bauarbeiten fand bereits statt.

TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung des Satzungsbeschlusses und Neufassung als Feststellungsbeschluss für die 1. Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kreischa einschließlich der abgestimmten Fassung des Landschaftsplanes der Gemeinde Kreischa jeweils in der Fassung vom 30.03.2022 mit redaktionellen Änderungen vom 22.05.2023

In seiner Sitzung am 19.06.2023 hatte der Gemeinderat den Flächennutzungsplan als vorbereitende Bauleitplanung der

Gemeinde beschlossen. Allerdings war formal im Beschluss-text von einem Satzungsbeschluss die Rede, dies ist jedoch verwaltungsrechtlich gesehen nicht richtig. Deshalb beschloss der Gemeinderat ohne weitere Sachdiskussion, den Beschluss vom 19.06.2023 teilweise aufzuheben und ihn als Feststellungsbeschluss, so lautet die korrekte Formulierung, neu zu fassen. Die Gemeinderäte folgten dem Beschlussvorschlag einstimmig und hoben die Ziffern 3, 4 und 5 des Beschlusses vom 19.06.2023 auf. Anschließend beschlossen sie ebenfalls einstimmig die 1. Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes und stellten diesen fest.

TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über die Veräußerung eines Gartengrundstückes im Bereich des Kleingartenvereines „Am Weinberg“ e. V. – Flurstück-Nr. 355 der Gemarkung Niederkreischa

Im Rahmen der notwendigen Baumaßnahmen zur Hochwasserschadensbeseitigung hatte die Gemeinde im Jahr 2017 von einer Privatperson ein Gartengrundstück im Vereinsgelände erworben. Dies war notwendig, um über das Grundstück an die dahinterliegende Baustelle im Gründelbereich zu gelangen. Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung wurde dort der Bachlauf wiederhergestellt und eine Überflutungsfläche angelegt. Das Grundstück wird nun nicht mehr benötigt, sondern dient nur noch wenige Male im Jahr als einfache Zufahrt. Der Grundstücksverkauf war deshalb öffentlich meistbietend ausgeschrieben worden. Ohne weitere Diskussion folgte der Gemeinderat dem Vorschlag, das Gartengrundstück an den Höchstbietenden zu veräußern. Sollte mit diesem Bieter kein Kaufvertrag zustande kommen, dann wird es an den Zweitbieter veräußert. Nach Abzug der entsprechenden Kosten und zu zahlender Steuern wird eine Mehreinnahme für den gemeindlichen Haushalt entstehen.

TOP 8 - Verschiedenes / Bekanntgaben / Anfragen der Gemeinderäte

Der Bürgermeister hatte diesmal umfangreiche Informationen für den Gemeinderat mitgebracht. Zunächst teilte er mit, dass das Landratsamt die Rechtmäßigkeit des Zustandekommens der Haushaltsatzung 2023 festgestellt hat. Am 19.06.2023 hatte der Gemeinderat die Haushaltsatzung beschlossen, bereits am 04.07.2023 waren die Überprüfungsarbeiten des Landratsamtes abgeschlossen. Die Haushaltsatzung wurde zwischenzeitlich in der Ausgabe August 2023 des Kreischaer Boten bekannt gemacht und ausgelegt und tritt rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft.

Die Gemeinde beabsichtigt, im Rahmen der Verbesserung der Löschwasserversorgung im Ortsteil Wittgensdorf eine Zisterne neu zu errichten. Die notwendigen Planungsunterlagen wurden dem Technischen Ausschuss in seiner letzten Sitzung vorgestellt. Ebenso wurde der Bauantrag eingereicht. Die Zisterne wird sich auf der Freifläche in der Mitte des Ortes befinden, etwas unterhalb der vorhandenen Parkplätze und der Bushaltestelle. Dort wird unterirdisch ein ca. 100 m³ fassender Stahlbehälter eingegraben, auf der Oberfläche sind dann nur noch die entsprechenden Entnahmeeinrichtungen und ein Domdeckel zum Einstieg in den Behälter sichtbar. Das Vorhaben soll voraussichtlich rund 124.000,00 EUR kosten und wird mit Fördermitteln des Freistaates Sachsen, die der Landkreis bereits bewilligt hat, in Höhe von 55.000,00 EUR unterstützt.

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte darüber, dass im Rahmen der LEADER-Entwicklungsgemeinschaft „Silbernes Erzgebirge“ die zugrunde liegende ländliche Entwicklungsstrategie erneut beschlossen und beim Sächsischen Staatsministerium für Raumordnung eingereicht wurde. Nach der Anerkennung der Gebiete im Frühjahr diesen Jahres durch das Staatsministerium machte sich eine Überarbeitung dieser Strategie notwendig. Erst wenn auch die Entwicklungsstrategie die Genehmigung ohne Auflagen durch das Staatsministeriums

erhält, kann die Förderperiode beginnen und die Förderauf-rufe durch das Regionalmanagement gestartet werden. Derzeit rechnet das Regionalmanagement damit, dass erste Aufrufe vielleicht im Oktober diesen Jahres stattfinden können.

Seit Jahresende 2022 wurde auf dem Dorfplatz in Sobrigau gebaut und der komplette Platz neu gestaltet. Der Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen, am 25. August findet die offizielle Einweihung und Übergabe des Dorfplatzes statt. Der Bürgermeister lud alle Gemeinderäte und die Einwohnerschaft nochmals herzlich zu diesem Ereignis ein.

Die Gemeinderäte wurden auch darüber informiert, dass der Dienstleistungsauftrag zur Wohnungsverwaltung inzwischen öffentlich ausgeschrieben wurde. Ebenso wurden die Bauarbeiten für die Reparatur der Spitzbergstraße im Bereich der Grundstraßenbrücke sowie für den Umbau der Haltestelle in Kleinkreischa an der Lungkwitzer Straße öffentlich ausgeschrieben.

Durch den Freistaat Sachsen wird seit mehreren Jahren den Landkreisen ein bestimmtes Finanzbudget zur Förderung des Ehrenamtes bereitgestellt. Mit diesem Ehrenamtsbudget sollen unkompliziert kleinere Dinge und Aktionen in den Vereinen und von Personengruppen gefördert und damit das Ehrenamt in besonderem Maße honoriert werden. Aus der Gemeinde Kreischa wurden im Frühjahr diesen Jahres 9 Anträge eingereicht. 4 Anträge wurden bei der Auswahl durch den Ältestenrat des Kreistages berücksichtigt. So erhielt die Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“ finanzielle Mittel für die Beschaffung von Aufstellfahnen und ähnlichen Dingen zur Öffentlichkeitswerbung. Der „Quohrener Leben“ e. V. wird mit Finanzmitteln für einen Vereinsausflug unterstützt und der Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e. V. kann sich über eine Zuwendung für den Kauf neuer Drucktechnik freuen. Die Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Ortsfeuerwehr Saida e. V. erhalten finanzielle Mittel für die Reparatur eines Vereinsfahrzeuges. Je Kommune wurden maximal 4 Vereine oder Personengruppen berücksichtigt, so dass leider die weiteren 5 Antragsteller keine Zuwendungen erhalten konnten.

Anfang Juli stellte die Firma SachsenNetze bzw. die SachsenEnergie Bau ihre geplanten Vorhaben im Bereich der Ortsnetzenerneuerung und der Neuverlegung der Mittelspannungsversorgung in Kreischa vor. Vor allem im Bereich der Ortslage Lungkwitz wird die SachsenEnergie im kommenden Jahr, voraussichtlich ab März, ein Mittelspannungskabel neu verlegen. Dies wird entlang der Straßen im Bereich der Dippoldiswalder Straße vom Stiftsgut bis in die Höhe der Maststation an der Brücke zur Teufelsmühle quer durch den gesamten Ort verlegt, ebenso bis in die Wittgensdorfer Straße zur dortigen Mastaufführung. Im Bereich der Spitzbergstraße und der Straße Zu den Mittelwiesen werden Bauarbeiten am Ortsnetz erfolgen. Weitere Bauarbeiten sind in den Ortslagen Brösgen und Theisewitz vorgesehen, auch dort wird die Mittelspannungsleitung erneuert und das Niederspannungsnetz im Ort modernisiert. Ein neues Mittelspannungskabel wird vom Fiebigweg über den Oberen Dorfplatz entlang der Hauptstraße bis zur Trafostation im Bereich Am Mühlgraben geführt.

Gemeindeweit wird die SachsenEnergie bzw. ihre beauftragten Unternehmen ab 2024 das Breitbandnetz im Gemeindegebiet verlegen. Dabei sind fast alle Straßen und Grundstücke von den Baumaßnahmen betroffen, es wird ein vollständig neues Kabelnetz verlegt und die Grundstücke jeweils aufgrund der Lage im Fördergebiet bzw. nach entsprechenden Aufträgen angeschlossen. Die Bauarbeiten am Breitbandnetz erfolgen dabei im Rahmen des landkreisweiten Breitbandausbaues, an dem die Gemeinde Kreischa sich beteiligt hat. Die Sachsennetze hatten hier im vergangenen Jahr den Zuschlag erhalten und bringen mit über 100 Millionen Euro eines der größten Investitionsvorhaben im Landkreisgebiet voran. Über Details wird in Einwohnerversammlungen, voraussichtlich zu Beginn des nächsten Jahres, informiert.

Der Bürgermeister übermittelte den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten eine Einladung der Grundschule und der Oberschule Kreischa zu mehreren Veranstaltungen. Am 22. September finden sowohl in der Sporthalle der Schule als auch im Saal des Vereinshauses Programmaufführungen der Grundschule bzw. der Oberschule statt, um das Jubiläum „50 Jahre Schule am Kirchweg“ zu würdigen. Ebenso gibt es am 22.09. ab 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Führungen durch das Schulhaus und ein Kaffee für ehemalige Schülerinnen und Schüler im Schulgebäude. Für Speis und Trank ist reichlich gesorgt, ebenso für eine kleine Ausstellung zur Schulgeschichte, die im Rahmen der Mitarbeit der Bürgerstiftung Kreischa erstellt wird. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich zum Schuljubiläum auf dem Kirchweg eingeladen.

Erfreut konnte der Bürgermeister den Gemeinderäten berichten, dass der Verwaltung eine Vorentwurfsplanung für die Radwegverbindung zwischen Kreischa und Dresden-Lockwitz vorliegt. Diese soll im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung bzw. einer Einwohnerversammlung voraussichtlich im Oktober diesen Jahres der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Bis dahin ist die Gemeinde aufgefordert, Stellungnahmen zu den Varianten

Kreischa ist eine Gemeinde mit rund 4.600 Einwohnern im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in Sachsen und liegt südlich von Dresden im Tal des Lockwitzbaches. Sie erstreckt

Die Gemeinde Kreischa sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Dienstleistenden im Bundesfreiwilligendienst (m/w/d) im Bereich Hort „Am Lehmberg“.

Der Bundesfreiwilligendienst wird in der Regel für eine Dauer von 12 zusammenhängenden Monaten geleistet, welche auf Wunsch verlängert werden können. Für unter 27jährige Freiwillige beträgt der derzeitige Arbeitsumfang 36 Stunden pro Woche. Für Freiwillige über 27 Lebensjahren ist auch Teilzeit von mehr als 20 Stunden pro Woche möglich.

Folgende Tätigkeiten umfasst der Bundesfreiwilligendienst im Bereich Hort:

- Unterstützung der Fachkräfte bei der Kinderbetreuung vorwiegend im Nachmittagsbereich
- Begleitung der Kinder im Hortalltag
- Planung und Durchführung von kreativen und sportlichen Angeboten
- Betreuung von Angeboten in der Ferienzeit
- Hausaufgabenunterstützung für die Kinder
- Ansprechperson für die Kinder bei Konflikten in der Gruppe oder mit einzelnen Kindern
- Spielpartner für Kinder
- Achten auf Ordnung und Sauberkeit
- Aktive Teilnahme an Teambesprechungen

Die Gemeinde Kreischa zahlt 2023 bei einer derzeitigen wöchentlichen Arbeitszeit von 36 Stunden ein Taschengeld in Höhe von 400€ netto. Die Sozialabgaben (Renten-, Pflege-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung) werden von der Gemeinde Kreischa getragen.

Im Bundesfreiwilligendienst sollen Freiwillige in ihrer Persönlichkeitsentwicklung begleitet, soziale, kulturelle, interkulturelle, sowie ökologische Kompetenzen vermittelt und das Bewusstsein für das Gemeinwohl gestärkt werden. Es besteht die Pflicht, in Abhängigkeit vom Alter mindestens 12 Seminartage bei einer 1-jährigen Dienstzeit mit pädagogischer Begleitung abzuleisten. Die Kosten der Schulungen übernimmt die Gemeinde Kreischa.

Am Bundesfreiwilligendienst können Freiwillige (m/w/d) ab dem 16. Lebensjahr unabhängig von ihrem Schul- oder Ausbildungsabschluss teilnehmen, sofern sie die Vollzeitschulpflicht (9 Jahre) erfüllt haben. Nach Beendigung des Bundesfreiwilligendienstes erhält jeder Freiwillige ein schriftliches Zeugnis über

zu erarbeiten und dem Planungsbüro zuzusenden.

Bei den anschließenden kurzen Anfragen wiesen die Gemeinderäte auf die Überprüfung der Messrichtung der Geschwindigkeitstafel im Ortsteil Babisnau hin und damit auf die Überprüfung der Messergebnisse. Ebenso baten sie darum, über die neue Buslinie 356 von Possendorf über Kleba, Kautzsch, Hummelmühle nach Kreischa zu berichten und Fahrzeiten zu veröffentlichen. Der Bürgermeister erhielt auch einen Hinweis, die Straßenmeisterei zu bitten, im Bereich der Dippoldiswalder Straße in Lungkwitz das Bankett neu anzuarbeiten, da sich dieses abgesenkt bzw. ausgefahren hat.

In der sich anschließenden nichtöffentlichen Sitzung stimmte der Gemeinderat der unbefristeten Einstellung einer Erzieherin im Hort Am Lehmburg zu.

Die Sitzung wurde bereits um 19:46 Uhr beendet.

gez. Frank Schöning
Bürgermeister

sich auf eine Fläche von 2.897 ha. Die Gemeinde besteht aus 15 Ortsteilen. In allen Bereichen der Gemeindeverwaltung sind derzeit ca. 50 Angestellte und Beamte tätig.

die Art und Dauer des geleisteten Dienstes.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung mit aktuellem Lebenslauf bitte per E-Mail an personal@kreischa.de oder postalisch an

Gemeinde Kreischa
Herrn Bürgermeister Frank Schöning
Dresdner Straße 10
01731 Kreischa.

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden auf der Grundlage des Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO i. V. m. dem TVöD Abschnitt 1 bis 5 verarbeitet. Weitere Informationen zu Ihren Rechten können Sie in den Datenschutzhinweisen auf der Webseite www.kreischa.de nachlesen. Ihre Daten werden solange gespeichert, solange es für den Zweck notwendig ist. Spätestens nach sechs Monaten erfolgt die Vernichtung der Daten, wenn sich aus der Bewerbung kein Beschäftigungsverhältnis ergibt.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Der Bundesfreiwilligendienst ist in gleicher Weise für alle Geschlechter geeignet. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Für Rückfragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Reiz unter der Telefonnummer 035206 209-22 zur Verfügung.

Kreischa, 03.08.2023

Frank Schöning
Bürgermeister

Bei der Gemeinde Kreischa ist ab dem **01.08.2024** ein Ausbildungsplatz zu besetzen zur Ausbildung als

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d).

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und theoretische Abschnitte.

Das bringen wir dir bei - wesentliche Ausbildungsinhalte:

- Planung und Überwachung der umweltgerechten Behandlung von Abwasser
- Alle technischen Anlagen des Kreischaer Wasser- und Abwasserbetriebes (KWA) kontrollieren, bedienen und warten
- Bedienung der Anlagen durch das Prozessleitsystem
- Einleitstellen an Gewässern beproben
- Abwasser- und Klärschlammproben im Eigenkontrollraum analysieren
- Kanalnetz kontrollieren
- Störungen auf der Kläranlage und im Kanalnetz beseitigen

Das bringst du mit:

- Realschulabschluss oder höher
- Gute Schulnoten in Mathematik, Chemie, Biologie, Physik, Technik und Informatik
- Spaß beim Erkennen von mechanischen, biologischen und chemischen Zusammenhängen und deren Anwendung in der Praxis
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Gute PC- und Internetkenntnisse
- Interesse an unserer Umwelt

Das bieten wir dir:

- Eine qualifizierte und abwechslungsreiche dreijährige Ausbildung in einer zukunftssicheren Branche
- Altersvorsorgesystem
- Vergütung nach dem TVAöD
- eine herausfordernde und verantwortungsvolle Tätigkeit

Deiner Bewerbung fügst du bitte einen aktuellen Lebenslauf, in der Ausschreibung geforderte Qualifikationsnachweise, Leistungsnachweise, Arbeitszeugnisse etc. bei.

Richte die Bewerbung bitte bis zum **27.10.2023** per Mail an personal@kreischa.de oder postalisch an

Gemeinde Kreischa
Herrn Bürgermeister Frank Schöning
Dresdner Straße 10
01731 Kreischa.

Deine Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden auf der Grundlage des Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO i. V. m. dem TVöD Abschnitt 1 bis 5 verarbeitet. Weitere Informationen zu Deinen Rechten kannst du in den Datenschutzhinweisen auf der Webseite www.kreischa.de nachlesen. Deine Daten werden solange gespeichert, solange es für den Zweck notwendig ist. Spätestens nach sechs Monaten erfolgt die Vernichtung der Daten, wenn sich aus der Bewerbung kein Ausbildungsverhältnis ergibt.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Die Stelle ist in gleicher Weise für alle Geschlechter geeignet. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Für Rückfragen und weitere Auskünfte steht Dir Herr Schramm unter der Telefonnummer 035206 22994 zur Verfügung.

Kreischa, 15.08.2023

Frank Schöning
Bürgermeister

AMTLICHE INFORMATION

Wichtige Informationen zur Schülerbeförderung ab dem neuen Schuljahr

Bildungsticket auch in diesem Jahr verfügbar

Auch im Schuljahr 2023/24 besteht für alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, mit dem Bildungsticket öffentliche Verkehrsmittel für den Schulweg günstig zu nutzen. Das Bildungsticket gilt im gesamten Bediengebiet des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO). Es kann ganztägig genutzt werden und beinhaltet auch die Mitnahme eines Fahrrades oder Hundes. Das Bildungsticket kann zum monatlichen Preis von 15 Euro im Abonnement-Verfahren bei einem Verkehrsunternehmen erworben werden.

Änderungen im Fahrplanangebot zum Schuljahreswechsel

Zum neuen Schuljahr 2023/24 ergeben sich im Gebiet des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge folgende Anpassungen im Fahrplanangebot:

- Die Linie 204, startend um 12:50 Uhr ab Pirna bzw. um 13:10 Uhr ab Dohna Markt, erhält eine durchgängige Fahrt bis nach Liebstadt, Ankunft 13:48 Uhr.
- Für Fahrgäste aus Pirna wird eine späte Anbindung am Nachmittag nach Markersbach über die Linien 219 und 216/218 geschaffen.

- Des Weiteren wird ab der Hackebeilstraße in Bad Gottleuba um 15:14 Uhr auf der Linie 214 eine weitere Verbindung nach Hartmannsbach eingerichtet.
- Die Linie 389 erhält eine neue Frühfahrt um 6:19 Uhr ab Cunnersdorf über Reinhardtsgrμμα nach Dippoldiswalde.
- Die ehemalige Schülerlinie SV 86 Possendorf/Kreischa wird zur Linie 356 umgewandelt und steht somit allen Fahrgästen zur Verfügung.

Beachten Sie bitte auch die noch gültigen Umleitungsfahrpläne für Rabenau/Freital, Malter, Bielatal und Langenhennersdorf.

Alle Details zu den Fahrzeiten können Sie rechtzeitig vor Schuljahresbeginn den entsprechenden Fahrplänen entnehmen. Diese sind unter anderem auf den Websites www.vvo-online.de und <https://www.rvsoe.de/fahrplan/mit-dem-bus-in-die-schule/schuelerfahrplan> hinterlegt. Die neuen Fahrpläne treten ab dem 21. August 2023 in Kraft.

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Amt für Bildung und ÖPNV
Schloßhof 2/4 | 01796 Pirna
Telefon: 03501 515-4400
E-Mail: amt-bildung-oenpv@landratsamt-pirna.de

Neue Buslinie 356 steht nun allen Fahrgästen zur Verfügung

Die ehemalige Schülerlinie SV 86 wurde zur Linie 356 umgewandelt und fährt von Possendorf über Kleba, Kautzsch, Gombsen nach Kreischa.

Die Fahrzeiten sind wie folgt:
Montag bis Freitag, aber nur an Schultagen

		Schultage			
Tz	Fahrt-Nr.	01	13	15	17
	aus Ri Freital Stv 162 an		12.30	14.00	15.00
61.5	Possendorf, Hauptstr (Wpl) (4) ab	6.48	12.35	14.05	15.05
61	Kleba, Abzweig nach Kleba (1)	6.55	12.42	14.12	15.12
61	Kautzsch, Lindenstraße (1)	6.57	12.44	14.14	15.14
61.3	Kreischa, Gombsen, Baumschulenstr	7.02	12.49	14.19	15.19
61.3	Kreischa, Neugombsen	7.03	12.50	14.20	15.20
61.3	Kreischa, Klinikum	7.04	12.51	14.21	15.21
61.3	Kreischa, Haußmannplatz	7.05	12.52	14.22	15.22
61.3	Kreischa, Am Mühlgraben (1) an	7.06	12.53	14.23	15.23

		Schultage					
Tz	Fahrt-Nr.	02	Li 162	12	14	16	18
	aus Ri Freital Stv 162 an				13.09	14.39	16.09
61.3	Kreischa, Am Mühlgraben (1) ab	7.07		12.15	13.25	14.45	16.15
61.3	Kreischa, Klinikum	7.09		12.17	13.27	14.47	16.17
61.3	Kreischa, Neugombsen	7.10		12.18	13.28	14.48	16.18
61.3	Kreischa, Gombsen, Baumschulenstr	7.11		12.19	13.29	14.49	16.19
61	Kautzsch, Lindenstraße (2)	7.16		12.24	13.34	14.54	16.24
61	Kleba, Abzweig nach Kleba (2)	7.18		12.26	13.36	14.56	16.26
61.5	Possendorf, Hauptstr (Wpl) (3) an	: 7.25		12.33	13.43	15.03	16.33
61.5	Possendorf, Hauptstr (Wpl) (3) ab		: 7.25				
61	Freital, Wehrstraße (Schule) an		7.41				

Schultage: 21.08.-29.09.; 16.-27.10.; 01.11.-22.12.2023; 03.01.-09.02.; 26.02.-27.03.; 08.04.-08.05.; 13.-17.05.; 22.05.-19.06.2024

- Fahrt der Linie 162
- durchgehender Wagenlauf

Bundesweiter Warntag

Der bevorstehende nationale Warntag wird am **14.09.2023** stattfinden.

An diesem Tag werden durch den Bund gegen 11:00 Uhr alle an MoWas angeschlossenen Warnmittel und Warnmultiplikatoren (insb. Cell Broadcast) und zusätzlich die im Landkreis befindlichen Sirenen durch die IRLS Dresden ausgelöst. Die Sirenen werden um diese Zeit das Sirensignal 3 „Warnung

vor einer Gefahr“ (einminütiger, auf- und abschwelliger Heulton) abstrahlen. Um 11:45 Uhr erfolgt die Entwarnung (Sirensignal 4, einminütiger Dauerton).

Sie können sich über den Warntag auf https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Bundesweiter-Warntag/bundesweiter-warntag_node.html informieren.

Was kann passieren?

Ausfall/Notruf

Biologische Gefahr

Bomben/Munitionsfund

Chemieunfall

Großbrand

Hochwasser

Infektionsgefahr

Raketenangriff

Trinkwasserverschmutzung

Waldbrand

Krisenvorsorge? Einfacher, als Sie denken.

Machen Sie sich mit möglichen Risiken und dem Thema Warnung vertraut. Dann können Sie sich und andere besser schützen, wenn es drauf ankommt.

Hilfreiche Tipps, detaillierte Informationen und verschiedene Broschüren finden Sie im Bereich „Warnung & Vorsorge“ auf: www.bbk.bund.de

Das bedeuten die Sirensignale

Warnung bei Gefahr

Einminütiger Heulton (auf- und abschwellig)

Suchen Sie Schutz. Schalten Sie einen Hörfunksender ein und achten Sie auf Durchsagen.

Entwarnung

Durchgehender einminütiger Heulton

Laden Sie sich die Warn-App NINA hier kostenlos herunter:

iOS Android

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
Provinzialstraße 93, 53127 Bonn
Postfach 1867, 53008 Bonn
Telefon: +49(0)228-99550-0
poststelle@bbk.bund.de
www.bbk.bund.de

© BBK 2023

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Warnung bei Gefahren

vorsorgen – wissen – handeln

Am 14.9. ist bundesweiter Warntag

BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

Integrierte Sozialplanung zur Stärkung der Lebenssituation im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge verfolgt eine integrierte Sozialplanung, um die Lebensqualität in der Region zu verbessern und die Region als attraktiven Lebensraum zu stärken. Die Koordination sozialer Dienstleistungen spielt hierbei eine entscheidende Rolle. Die enge Zusammenarbeit der Akteure in der kommunalen Sozialpolitik ist dabei unerlässlich, um die Aufgaben der komplexen sozialen Themen effizient zu bewältigen.

Der erste Sozialbericht fungiert als Schlüsselinstrument auf kommunaler Ebene und bildet die Grundlage für politische Entscheidungen. Durch fachplanerische Elemente werden Ziele auf kommunaler, sozialraumbezogener und Landkreisebene unter Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten definiert. Dadurch entstehen die Grundlagen für eine zielgerichtete Umsetzung der kommunalen Sozialpolitik und für die Erfüllung des Versorgungsauftrags der Gemeinden.

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge setzt seit 2020 auf einen ganzheitlichen Ansatz in der Sozialplanung. Die Zusammenarbeit mit den LEADER-Regionen „Silbernes Erzgebirge“ und „Sächsische Schweiz“, vom Freistaat Sachsen durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds geförderte ländliche Räume mit eigenständiger Entwicklungsstrategie, stärkt das Vorhaben. Dank dieser Zusammenarbeit und der wissenschaftlichen Begleitung durch das Zentrum für Forschung, Weiterbildung und Beratung an der ehs Dresden gGmbH entstand nun die erste Sozialberichterstattung der integrierten Sozialplanung des Landkreises und bietet Einblicke in die soziale Lage. Auf Basis dieses Berichts werden aktuell Handlungsempfehlungen für die kreisangehörigen Kommunen erarbeitet, um die Lebenssituation der Bürgerinnen und Bürger nachhaltig zu stärken.

Landrat Michael Geisler: „Der Sozialbericht zeigt, wie wichtig eine leistungsfähige soziale Infrastruktur ist, gerade angesichts von Herausforderungen wie der Corona-Pandemie und dem

demografischen Wandel. Die Zusammenarbeit aller Akteure ist entscheidend, um unsere Gesellschaft lebenswert zu erhalten.“

Nach Veröffentlichung der Ergebnisse der ersten Sozialberichterstattung hatten die Mitglieder des Kreistags im April 2023 einstimmig beschlossen, die integrierte Sozialplanung fortzusetzen. Durch partizipative Workshops mit Vertreterinnen und Vertretern aus den kreisangehörigen Kommunen, den Mitgliedern des Kreistages sowie einigen Akteurinnen und Akteuren aus der sozialen Daseinsvorsorge konnten praktische Lösungsvorschläge für die Bedarfe im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge diskutiert werden. Die wertvollen Einblicke und der Austausch ermöglichen es nun, Handlungsempfehlungen für die kreisangehörigen Kommunen zu erarbeiten. Wichtige Kennzahlen für die Kommunen sind in den Sozialdatenblättern einsehbar und sollen künftig gemeinsam mit dem Sozialbericht fortgeschrieben und aktualisiert werden. Für diese Datengrundlage muss die aktuelle Datenbank der integrierten Sozialplanung weiter ausgebaut werden. Die Vision besteht darin, langfristig eine öffentlich zugängliche digitale Sozialberichterstattung zu ermöglichen. Da dieser Entwicklungsprozess Zeit benötigt, wird regelmäßig über den aktuellen Stand informiert.

Die im Ergebnis der Zusammenarbeit entstandene erste Sozialberichterstattung der integrierten Sozialplanung finden Sie auf der Seite <https://www.landratsamt-pirna.de/gb2-integrierte-sozialplanung.html>

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Integrierte Sozialplanung
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon: 03501 515-4003
E-Mail: isp@landratsamt-pirna.de

„Wir können das! Frauen in die Kommunalpolitik“

Landesfrauenrat Sachsen e. V. setzt Veranstaltungsreihe in Dippoldiswalde fort:

2024 wird in Sachsen wieder auf Landtags- und kommunaler Ebene gewählt. Um einen Einblick in die Sächsische Kommunalpolitik zu geben und mehr Frauen zu motivieren, für ein politisches Amt zu kandidieren, veranstaltet der Landesfrauenrat Sachsen e.V. in diesem Jahr eine Veranstaltungsreihe: „Wir können das! Frauen in die Kommunalpolitik“. Diese findet in Kooperation mit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB), den Gleichstellungsbeauftragten der Sächsischen Landkreise und den Sächsischen Volkshochschulen statt. In 10 Monaten wird der Landesfrauenrat 10 Veranstaltungen in 10 Landkreisen durchführen.

Am **19. Oktober 2023 um 19 Uhr** wird die achte Veranstaltung der Reihe im **Rathaus Dippoldiswalde, Markt 2, 01744 Dippoldiswalde** stattfinden.

Für das Podium in Dippoldiswalde erwarten wir die Stadt- und Kreisrätin Lydia Engelmann, die Oberbürgermeisterin Kerstin Körner aus Dippoldiswalde und die Stadträtin Karelli Krischker. Eine vierte Podiumsteilnehmerin ist angefragt.

Im Rahmen der Veranstaltung sollen die Podiumsgäste mit an Kommunalpolitik interessierten Frauen verschiedenen Alters ins Gespräch kommen und ihnen über ihre persönlichen Einstiege und Erfahrungen aus der kommunalpolitischen Arbeit berichten.

Dabei sollen u. a. folgende Fragen im Fokus stehen:

- Wie kann ich mich in der Kommunalpolitik engagieren?
- Was kann ich durch meine kommunalpolitische Arbeit bewirken?
- Wo kann ich mir Unterstützung suchen?
- Wie kann ich als Kandidatin auf mich aufmerksam machen und meinen Wahlkampf gestalten?
- Wie viel Zeit muss ich für die kommunalpolitische Arbeit aufwenden?

Ziel ist es, einen Raum zu schaffen, in dem sich die Teilnehmerinnen über die Arbeit und einen persönlichen Einstieg in die kommunalpolitische Arbeit informieren, sich austauschen und vernetzen können. Sie sollen dazu motiviert werden, eine Aufstellung als Kandidatin für die nächsten Kommunalwahlen im Jahr 2024 in Erwägung zu ziehen, ggf. auch andere zu motivieren. Es besteht für alle Teilnehmer*innen die Möglichkeit, ihre persönlichen Fragen und Bedenken zu formulieren, damit wir zusammen Ansätze für die Beseitigung vermeintlicher und Abschwächung tatsächlicher Hindernisse diskutieren können.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Diese Veranstaltung ist für eine Film- und Bildberichterstattung geeignet.

Ihre Ansprechpartnerin:

Andrea Pankau, Landesfrauenrat Sachsen e. V.
Telefon: 0351 4721062
E-Mail: kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de

Ehrenamt ist für ihn Ehrensache – André Kaiser hat als Kreiswegewart weitere Orte übernommen

Als ehrenamtlicher Kreiswegewart ist André Kaiser nicht nur im Tharandter Wald unterwegs, sondern nunmehr auch in Bannewitz, Freital, Kreischa und Rabenau.

Übernommen hat er das Wandergebiet von Christa Rödiger, die bislang dieses Gebiet betreute. Das Ehrenamt des Wanderwegewartes übt André Kaiser seit über 25 Jahren aus, hat also bereits jede Menge Erfahrung. Die Beschilderung und Markierung vieler regionaler und überregionaler Wanderwege hat er federführend begleitet, so beispielsweise den Heiligen Weg, der von Böhmen nach Meißen führt, oder den Pilgerrundweg zwischen Dippoldiswalde und Rabenau. Unter seiner Mitwirkung wurde auch der Sächsische Jakobsweg beschildert, in diesem Jahr erstmals auch in die Gegenrichtung.

André Kaiser verfügt über ein sehr umfassendes Wissen und einen großen Erfahrungsschatz, was alle, die mit dem Thema Wanderwege zu tun haben, zu schätzen wissen. So konnte man ihn auf dem diesjährigen Sächsischen Wandertag in Grimma zum Fachforum „Wander-Werkstatt“ als Referenten erleben. Es war nicht zu verkennen: er ist mit Leidenschaft dabei und gibt sein Wissen als Kreiswegewart gern weiter. Er ist jedoch nicht nur Kreiswegewart. Er engagiert sich noch in anderen Vereinen und übt kommunale Mandate aus. Für ihn ist das ehrenamtliche Mitgestalten zum Wohle aller eine Herzensangelegenheit und die nächsten Ideen und Aufgaben warten bereits.

Wer André Kaiser bei einer Wanderung trifft, kann ihn gern ansprechen. Er nimmt Hinweise und Anregungen zum Wanderwegenetz entgegen. Per E-Mail ist er ebenfalls gut zu erreichen über andr.kaiser@gmx.de.

Die Förderung des Tourismus im Allgemeinen und die Entwicklung der touristischen Infrastruktur im Besonderen gehören



Foto: Kreiswegewart André Kaiser / privat

zu den freiwilligen Aufgaben der Kommunen. Diese sind angehalten, unter anderem ein ausreichendes Netz an touristischen Wegen vorzuhalten. Dazu zählen Wander- und Radwanderwege ebenso wie Reitwege oder Loipen.

Der Kreistag des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hat dafür Kreiswegewarte berufen. Mehr Informationen zu deren Aufgaben sind im Internet unter www.landratsamt-pirna.de/kreiswegewarte.html zu finden.

Junge Generation engagiert sich in Sachsen 19. Aktionstag „genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut“

Mit großem Engagement beteiligten sich am 19. Aktionstag tausende junge Menschen in Sachsen, um sich für Jugendliche in der Welt und in Sachsen einzusetzen, deren Bildungschancen zu verbessern und neue Lebensperspektiven zu schaffen.

Am 04. Juli wechselten über **30.000 Schülerinnen und Schüler** aus **260 sächsischen Bildungseinrichtungen** die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz und erwirtschafteten so einen Gesamtlohn von ca. **750.000 Euro**.

Durch diesen einzigartigen Einsatz der Schülerinnen und Schüler, ist es in diesem Jahr möglich fünf statt nur drei Projekte auf dem afrikanischen Kontinent zu fördern. Welche Projekte für eine Förderung in Frage kommen, wurde bereits auf der Jurytagung im Juni von Vertreterinnen und Vertretern der teilnehmenden Schulen ausgewählt.

Folgende fünf Projekte können dieses Jahr gefördert werden:

- **Landesweite Bildungskampagne gegen Müllverschmutzung** in Ghana (Up! e. V. Leipzig)
- **Ausbau von zwei Schulen** auf Rusinga Island, Kenia (BaRuIs e. V. Dresden)
- **Ausbau eines WASH-Centers und Schulesen für zwei Jahre** in Kibera, Kenia (arche noVa e. V. Dresden)
- **Bau eines inklusiven Kinder- und Jugendcenters** im El-Ayoune Camp, Algerien (ZEOK e. V. Leipzig)
- **Strom, IT & Training für die Grundschule Gatora**, Ruanda (Sustainable Villages Foundation, Potsdam)

Mit **30%** des Geldes initiieren und unterstützen die beteiligten Schulen soziale Projekte in der Region oder in der eigenen

Schule. Die „**genialsozial-lokal-Projekte**“ sollen sozialer Ungleichheit, Armut und Benachteiligung im direkten Umfeld entgegenwirken. Die Vorhaben bewegen sich dabei von einer „klassischen“ Spende für soziale Initiativen bis hin zu selbst entwickelten Projektideen, wie Nachhilfe für jüngere Menschen, Benefizkonzerte mit regionalen Schulbands oder Zuschüsse bei Klassenfahrten für benachteiligte Jugendliche. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt, solange sie einen sozialen Zweck unterstützen.

Im Schuljahr 2023/2024 findet der Aktionstag „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ am **18. Juni 2024** statt.

Der Aktionstag ermutigt junge Menschen, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e. V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sind Hauptsponsoren. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Von der **Oberschule Kreischa** beteiligten sich am 04. Juli **72 Schülerinnen und Schüler** der 8. und 9. Klassen am Aktionstag „Genial sozial“. Die Schüler waren beispielsweise in der Kinderkrippe in Kreischa und Possendorf, in einem Gasthaus in Wachwitz, in der Bibliothek in Kreischa, in einer Brauerei, bei der Gemeinde Kreischa, beim Elektriker in Quohren oder bei der Klempnerei in Kreischa tätig.

Durch diese Aktion wurde eine **Spendensumme von 2.085 Euro** erzielt. Die Oberschule beabsichtigt, ein Drittel (625 Euro) davon für unsere Schule für die Baumpflanzaktion der neuen 5. Klassen auf der Wiese der Kirchgemeinde zu beantragen.

gez.

Frank Schäfer
Oberschule Kreischa

Bildungsmesse Pirna bringt weiter

Am 6. September 2023 findet die zweite Bildungsmesse in diesem Jahr in der Arbeitsagentur Pirna statt.

Lebenslanges Lernen lohnt sich: Wer seine fachlichen Kompetenzen ausbaut und neue Fähigkeiten erlernt, hat nicht nur bessere Chancen auf einen neuen Job, sondern sichert auch seinen Arbeitsplatz und öffnet sich Türen für den beruflichen Aufstieg.

Das Angebot beruflicher (Weiter-)Bildungsmaßnahmen auf dem Markt ist groß. Einen Überblick und gute Informationsmöglichkeiten bietet die **Bildungsmesse Pirna**. Sie findet **Mittwoch, den 6. September 2023, von 9 bis 12 Uhr, in der Agentur für Arbeit, Seminarstraße 9 in Pirna** statt.

Hier präsentieren sich rund 30 Institutionen aus der Region mit aktuellen Bildungsangeboten in den verschiedensten Wirtschaftsbereichen. Die jeweiligen Ansprechpartner stehen persönlich zur Verfügung.

Alle Bildungsinteressierten, egal ob sie auf Jobsuche sind oder in einer Beschäftigung, haben dann die Gelegenheit, sich zu informieren.

Die wichtigsten Fragen zur Wahl der passenden Qualifizierung werden beantwortet, unterschiedliche Weiterbildungsarten vorgestellt, hilfreiche Tipps gegeben und Fördermöglichkeiten aufgezeigt. Zusätzlich beraten die Fachkräfte der Arbeitsagentur Pirna sowie des Jobcenters Sächsische Schweiz–Osterzgebirge und konkrete Qualifizierungsteilnahmen können direkt vor Ort vereinbart werden.

www.arbeitsagentur.de/pirna > Veranstaltungen vor Ort

Information des Veterinärdienstes:

Abgangsmeldung für Schafe, Ziegen und Schweine erforderlich

Seit dem 1. August 2023 sind zusätzlich zu den bisherigen Stichtags- und Zugangsmeldungen auch Abgangsmeldungen für Schafe, Ziegen und Schweine **durch den Halter** vorzunehmen.

Dies ergibt sich aus einer Änderung des EU-Rechts, um die Rückverfolgbarkeit von Tieren und tierischen Produkten sicherzustellen.

Folgende Meldewege können genutzt werden:

- die **kostenfreie Onlinemeldung** direkt in der Hit-Datenbank unter folgende Internetadresse: <https://www.hi-tier.de/>
- das **kostenfreie Meldekarten-Online Tool** der Regionalstelle HIT unter folgende Internetadresse: <https://meldekartenonline.lkvsachsen.de>
- das **kostenpflichtige Meldekartenverfahren** (Abarbeitung der Meldung über die Regionalstelle mittels Nutzung spezifischer Meldekarten) für Übernahme/Zukauf sowie Abgang. Die geltenden Verkaufspreise für Meldekarten können dem Gebührenkatalog der Regionalstelle HIT unter: https://www.lkvsachsen.de/hit_ohrmarken/gebuehrenkatalog/ entnommen werden.

Abgangsmeldungen für Schafe, Ziegen und Schweine können genauso wie die Zugangsmeldung auch als „Gruppenmeldung“ erfolgen.

Die Verendung/Tötung ist weiterhin nicht zu melden.

Die Meldefrist beträgt sieben Tage.

Weitere Informationen: Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (hi-tier.de)

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt
Referat Veterinärdienst
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon: 03501 515-2401
E-Mail: lueva@landratsamt-pirna.de

Das Fundbüro der Gemeindeverwaltung Kreischa informiert:

Folgende Fundsachen liegen im Fundbüro vor:

Nr.	Beschreibung:	Fundort:	Tag der Annahme:
19/23	Schlüssel „ABUS Security“, Karabiner mit Einkaufswagenchip „ROWI“ => Bei Nachfrage ist ein Ersatzschlüssel mitzubringen!	Dresdner Straße 37/39	28.07.2023

Kann die Sache innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (6 Monate ab Anzeigedatum - § 973 BGB) dem Eigentümer nicht wieder zurückgegeben werden, kann der Finder das Eigentum an der Sache für sich beanspruchen und vom Fundbüro wieder abholen. Verzichtet der Finder entweder von vorn herein oder durch Nichtabholung auf das erworbene Eigentum, geht das Recht auf die Gemeinde Kreischa über (§ 976 BGB). Sofern die Sache noch gebrauchsfähig ist, wird sie dann gemäß § 979 BGB versteigert. Nicht gebrauchsfähige Gegenstände werden vernichtet.

Dresdner Straße 10, Zimmer 214, Tel. 035206/209-32).

gez. Maria Dugas

Erkennen Sie einen verlorenen Gegenstand wieder, dann melden Sie sich bitte im Fundbüro der Gemeinde Kreischa (Rathaus,

GEMEINDEBIBLIOTHEK KREISCHA

Vereinshaus, Haußmannplatz 8, Telefon (035206) 209-90

Öffnungszeiten: Montag 10:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Unser Dank für Mediengeschenke geht an:

Familie Wohlfarth	Mandy Görsch
Hanna Kabelitz	Mathilda Zschüttig
Ronja und Rudi Kahra	Marlene Schemainda
Marcel Hofmann	Dagmar Lehmann

NEU im Bestand – Wünsche unserer Nutzer

ZEITSCHRIFTEN

Stiftung Warentest 08/2023: Sauberes Doppel – Vier sparsame Geschirrspüler liegen vorn, günstige Multitabs deklassieren große Marken

Weitere Themen: **Grillfleisch** – Mariniert und lecker; **Kreditkarten** – Der richtige Typ für Sie; **Kombi-Kinderwagen** – Nur die zwei günstigsten sind gut und bequem; **Power-Stations** – Große Akkus fürs Camping; **Sprachassistenten, Repair-Shampoos, Antibiotika, kleine Fernseher, Soundbars**

Stiftung Finanztest 08/2023: Erfolgreich sparen – Mit den besten ETF-Sparplänen zum Ziel

Weitere Themen: **Immobilien** – Exklusive Daten zu Kauf- und Mietpreisen; **Altersvorsorge** – Wie sicher sind Ihre privaten Renten?; **Steuern und Umwelt** – 5 Tipps, wie Sie Steuern sparen und das Klima schützen; **Gesundheit** – Gut versichert trotz Psychotherapie; **Steuerbescheid, Bahn: Ihre Rechte, Berufsunfähigkeit, Robo-Advisors**

Lustiges Taschenbuch (574): Reisetraum
Lustiges Taschenbuch (575) „Doppelt HELD besser“

BÜCHER

für Erwachsene

Als sich die Landwirtin Theresa und der Journalist Stefan nach zwanzig Jahren zufällig wiederbegegnen sind ihre Vorstellungen vom Leben „**Zwischen Welten**“. Ein Schlagabtausch zweier Menschen, die erkennen müssen, dass sie im Begriff stehen etwas Entscheidendes zu verlieren: die Freiheit selbst zu bestimmen wer sie sind.

„**Über Menschen**“ hat Dora viel zu berichten. In der Provinz trifft sie auf solche, die in kein Raster passen. Stellt sich die Frage, worauf es im Leben wirklich ankommt?

„**Der Tuxer Schäfer**“ hat kein leichtes Los am Hohenhauser-Hof im Zillertal, als mit der Bauerntochter eine zarte Liebe entbrennt. Wird sie ein gutes Ende finden?

„**Der Klang des Muschelhorns**“ Neuseeland, Canterbury Plains, 1853. Cat und Ida haben eine gute Absicherung für ihre Kinder aufgebaut. Die Maori-Nachbarn betrachten die erfolgreiche Farm mit Neid und Unmut. Werden sie der Gefahr entkommen können? (Feuerblütensaga Band 2)

Band 1: „Die Zeit der Feuerblüten“ bereits im Bestand

Florentyna, die bildschöne Erbin einer der größten Hotelketten der Welt begeht eine Todsünde. Sie liebt ihren Vater, den Chicago-Baron, doch heiratet sie den Sohn seines Todfeindes William. („**Abels Tochter**“ - Band 2)

Band 1 „Kain und Abel“ bereits im Bestand
Band 3 „**Kains Erbe**“ neu

Die Frankfurter Komissarin Julia Durant wird stutzig. Erst wird ihr Ex-Mann ermordet, dann drei weitere in Julias Bekanntenkreis. Hat es „**Der Flüsterer**“ in Wahrheit auf sie selbst

abgesehen?

Grausam und perfide geht es am „**Kalter Strand**“ zu. Deine neue Aufgabe: Zünde Ein Haus an, aber wo Menschen drin sind. Widersetzt Du Dich meinem Befehl bekommst Du Stefanies Kopf mit der Post zugeschickt.

„**Zerissen**“ war das Opfer hinter dem der Gerichtsmediziner Dr. Fred Abel vier Brüder eines libanesischen Clans in Berlin vermutet. Das bleibt ihnen nicht verborgen. Auf mysteriöse Weise ist bald das Leben von Abels schwangerer Lebensgefährtin Lisa in höchster Gefahr.

Zwei Leichen im Kieler Park. „**Abgeschlagen**“. Auffällig schnell legt sich Hezfelds Vorgesetzter auf eine Machete als Tatwaffe fest. Als der Hausmeister des Instituts noch einem brisanten Geheimnis auf der Spur kommt, wird die Lage heikel...

Mit ihrer Karriere in Hamburg ist es vorbei, als die junge Ärztin Thea Graven den Chefarzt anzeigt. Er will einen tödlichen Kunstfehler in einer OP vertuschen. Im „**Aufbruch in ein neues Leben**“ entdeckt die „**Landärztin**“ nun ganz andere Geheimnisse des Lebens... (Band 1)
Band 2 „Der Weg ins Ungewisse“ neu

BÜCHER

für Kinder und Jugendliche

Kim ist enttäuscht, dass ihre Cousine Mia nicht mehr so nett wie früher ist. Doch dann findet sie ein kleines „**Zauberätzchen**“ und die Dinge nehmen eine magische Wendung...

Viele Bände bereits im Bestand. Bände 4 „**Doppelter Ärger**“, 7 „**Ballerinaträume**“, 8 „**Zauberhafter Ponysommer**“, 10 „**Geheimnis am Strand**“, 16 „**Zuckersüße Samtpfötchen**“ neu

„**Endlich Ferien**“ in der „**Schule der magischen Tiere**“. Max darf bei einer Kinder-Show im Ägyptischen Museum mitmachen! Ein alter Freund taucht auf und – oje, oje, oje! – plötzlich ist auch Eule Muriel spurlos verschwunden. (Band 7)

Bände 1-6 bereits im Bestand
Band 8 „**Franka und Cooper**“ neu

„**Der Fluch der Aurelia**“ Der Drachenreiter versucht das riesige Lebewesen aus der Tiefsee aufzuhalten welches auf die kalifornische Küste zukommt. Aber man muss ihr auch freundlich begegnen, sonst fühlt sie sich bedroht und nimmt die kostbare Saat wieder mit die für die jungen Drachen so wichtig ist.

HÖRBÜCHER

!!! – „**Beutejagd am Geistersee**“

Die kleine **Schnecke Monika Häuschen**: „Warum pupsen Fische?“ / „Warum sind am Himmel Wolken?“ / „Warum haben Marienkäfer Punkte?“ / „Warum mögen Mistkäfer Mist?“

Johanna Kahra
Gemeindebibliothek

BEREITSCHAFTSDIENSTE ÄRZTE

Kassenärztlicher Notdienst für den medizinischen Versorgungsbereich Kreischa



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei akuten lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen muss weiterhin die Feuerwehr- und Rettungsleitstelle unter **Tel. 112** benachrichtigt werden.

Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen
Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Hebamme

Kristin Göpfert, Tel. 035206/21084
Kurse und Termine nach Absprache

Sprechstunde der Ärzte

Dr. Querengässer, Tel. 035206 22865
Mo. – Fr. 07:00 – 11:00 Uhr
Mo. und Do. 15:30 – 18:00 Uhr

Die Praxis von **Herrn Dr. Querengässer** bleibt vom **02.10.2023 bis 04.10.2023** geschlossen.

Am 02.10.2023 erfolgt die Versorgung über den Kassenärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 116 117.

Am 04.10.2023 ist die Praxis von Frau Raudoniené, Haußmannplatz 1, 01731 Kreischa, Tel. (035206) 21275 geöffnet.

Frau Raudoniené, Tel. 035206 21275
Sprechstunde für akut erkrankte Patienten ohne Termin
Mo. – Fr. 08:00 – 09:00 Uhr

Sprechstunde nach vorheriger Terminvereinbarung
Mo. – Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
Di. und Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Impftag

In der Praxis von **Frau Raudoniené** gibt es **am 21.10.2023** in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr die Möglichkeit, sich gegen Grippe und Covid-19 impfen zu lassen.

Bitte denken Sie an Ihre Chipkarte und den Impfausweis.

Sprechstunde der Zahnärzte

Dr. Lohse, Tel. 035206 21631

Mo. 07:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Di. 07:30 – 13:00 Uhr
Mi. 07:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
Do. 13:00 – 18:30 Uhr
Fr. 07:30 – 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Praxis Dr. Wittig, Tel. 035206 21239

Mo. 08:00 – 13:00 Uhr
Di. 13:00 – 18:00 Uhr
Mi. 08:00 – 13:00 Uhr
Do. 13:00 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 13:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Psychotherapie

Dipl.-Psych. Zetzsche, Tel. 035206 393093
Dipl.-Psych. Semmoudi, Tel. 035206 398972

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre

Dipl.-Psych. Susan Gehre, Tel. 035206 490719
E-Mail: therapie.gehre@gmail.com

Pflegedienst

advita Pflegedienst GmbH, Niederlassung Kreischa
Haußmannplatz 4, 01731 Kreischa

Tel. 035206 399477
Fax 035206 399489
E-Mail: kreischa@advita.de

Seniorenzentrum AGO Kreischa
Dresdner Straße 4 - 6 (Rittergut), 01731 Kreischa

Beratungszeiten für Interessenten im Seniorenzentrum
werktags 08:00 – 17:00 Uhr
bzw. nach vorheriger Vereinbarung

Tel. 035206 3974-0
Fax 035206 3974-920
E-Mail: kreischa@alloheim.de

Physiotherapie

Katharina Richter, Tel. (035206) 21846, Lungkwitzer Straße 15
Mo. und Mi. 07:00 – 18:00 Uhr
Di. und Do. 07:00 – 15:00 Uhr
Fr. 07:00 – 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sport- und Physiotherapiepraxis Eva-Kathrin Frenzel
Am Mühlgraben 5, Tel. 035206 309504, Fax 035206 309506
Mo. bis Do. 08:00 – 20:00 Uhr
Fr. 08:00 – 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung

APOTHEKEN-DIENSTBEREITSCHAFT

SEPTEMBER 2023



Wichtige Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auch unter www.aponet.de.

Ein einheitlicher Notdienst der Apotheken in Freital und Umgebung wird im **täglichen Wechsel** von jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages von folgenden Apotheken abgedeckt:

07.09.2023	Müglitz-Apotheke, Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf	24.09.2023	Glückauf-Apotheke, Freital
08.09.2023	Stern-Apotheke, Freital	25.09.2023	Müglitz-Apotheke, Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf
09.09.2023	Apotheke am Wilisch, Kreischa / Löwen-Apotheke, Wilsdruff	26.09.2023	Stern-Apotheke, Freital
10.09.2023	Sidonien-Apotheke, Tharandt	27.09.2023	Apotheke am Wilisch, Kreischa / Löwen-Apotheke, Wilsdruff
11.09.2023	Stern-Apotheke, Schmiedeberg / avesana Apotheke Pesterwitz	28.09.2023	Sidonien-Apotheke, Tharandt
12.09.2023	Raben-Apotheke, Rabenau	29.09.2023	Stern-Apotheke, Schmiedeberg / avesana Apotheke Pesterwitz
13.09.2023	Flora-Apotheke, Klingenberg	30.09.2023	Raben-Apotheke, Rabenau
14.09.2023	Grund-Apotheke, Freital	01.10.2023	Flora-Apotheke, Klingenberg
15.09.2023	Berg-Apotheke, Possendorf	02.10.2023	Grund-Apotheke, Freital
16.09.2023	Bären-Apotheke, Freital	03.10.2023	Berg-Apotheke, Possendorf
17.09.2023	Winckelmann-Apotheke, Bannewitz	04.10.2023	Bären-Apotheke, Freital
18.09.2023	Stadt-Apotheke, Freital	05.10.2023	Winckelmann-Apotheke, Bannewitz
19.09.2023	Löwen-Apotheke, Dippoldiswalde	06.10.2023	Stadt-Apotheke, Freital
20.09.2023	Windberg-Apotheke, Freital	07.10.2023	Löwen-Apotheke, Dippoldiswalde
21.09.2023	Dippold-Apotheke, Dippoldiswalde / Wilandes-Apotheke, Wilsdruff	08.10.2023	Windberg-Apotheke, Freital
22.09.2023	Central-Apotheke, Freital	09.10.2023	Dippold-Apotheke, Dippoldiswalde / Löwen-Apotheke, Wilsdruff
23.09.2023	Heide-Apotheke, KH Dippoldiswalde	10.10.2023	Central-Apotheke, Freital

Apotheke am Wilisch
Lungkwitzer Straße 10
01731 Kreischa
Tel. 035206/21393

**Avesana Apotheke
im Gutshof**
Gutshof 2
01705 Freital
Te. 0351/6585899

**Avesana Apotheke
Kesselsdorf**
Steinbacher Weg 11
01723 Kesselsdorf
Tel. 035204/394222

Bären-Apotheke Freital
Dresdner Straße 287
01705 Freital
Tel. 0351/6494753

Berg-Apotheke Possendorf
Hauptstraße 18
01728 Bannewitz OT Possendorf
Tel. 035206/21306

Central-Apotheke Freital
Dresdner Straße 111
01705 Freital
Tel. 0351/6491508

**Dippold-Apotheke
Dippoldiswalde**
Kirchplatz 1
01744 Dippoldiswalde
Tel. 03504/6115810

Flora-Apotheke
Bahnhofstraße 3a
01774 Klingenberg
Tel. 035202/50250

Glückauf-Apotheke Freital
Dresdner Straße 58
01705 Freital
Tel. 0351/6491229

Grund-Apotheke Freital
An der Spinnerei 8
01705 Freital
Tel. 0351/6441490

**Heide-Apotheke
am Krankenhaus**
Rabenauer Straße 9
01744 Dippoldiswalde
Tel. 03504/620969

**Löwen-Apotheke
Dippoldiswalde**
Kirchplatz 2
01744 Dippoldiswalde
Tel. 03504/612405

**Löwen-Apotheke
Wilsdruff**
Markt 15
01723 Wilsdruff
Tel. 035204/48049

Müglitz-Apotheke
Altenberger Straße 19
01768 Glashütte
Tel. 035053/32717

Raben-Apotheke Rabenau
Nordstraße 1
01734 Rabenau
Tel. 0351/6495105

Sidonien-Apotheke Tharandt
Roßmäßlerstraße 32
01737 Tharandt
Tel. 035203/37436

Stadt Apotheke Freital
Dresdner Straße 229
01705 Freital
Tel. 0351/641970

Stern-Apotheke Freital
Glück-Auf-Straße 3
01705 Freital
Tel. 0351/6502906

**Stern-Apotheke
Schmiedeberg**
Altenberger Straße 18
01744 Dippoldiswalde
OT Schmiedeberg
Tel. 035052/20658

**Wilandes-Apotheke
Wilsdruff**
Nossener Straße 18a
01723 Wilsdruff
Tel. 035204/274990

Windberg-Apotheke Freital
Dresdner Straße 209
01705 Freital
Tel. 0351/6493261

**Winckelmann-Apotheke
Bannewitz**
Wietzendorfer Straße 6
01728 Bannewitz
Tel. 0351/4015987

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Ebenfalls gut von Kreischa aus zu erreichen
Notdienst Dresden im **täglichen** Wechsel, jeweils von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages

10.09., 07.10.	Ring-Apotheke, Reicker Straße 80, 01237 Dresden, Tel. (0351) 2844164	23.09., 20.10.	Apotheke im Kaufpark, Dohner Straße 246, 01239 Dresden, Tel. (0351) 289110
15.09., 12.10.	Herz-Apotheke Prohlis, Herzberger Straße 18, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2850843	27.09., 24.10.	Apotheke im Stadtteilzentrum Prohlis, Jacob-Winter-Platz 13, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2850868
16.09., 13.10.	Apotheke Leuben, Zamenhofstraße 65, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2031640	01.10., 28.10.	Lockwitztal-Apotheke, Niedersedlitzer Platz 14, 01259 Dresden, Tel. (0351) 2031080
17.09., 14.10.	Igel-Apotheke, Stephensonstraße 54, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2050800	02.10., 29.10.	Apotheke Prohlis im Gesundheitszentrum, Georg-Palitzsch-Straße 12, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2864135
22.09., 19.10.	Apotheke Niedersedlitz, Sachsenwerkstraße 71, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2015674		

(Alle Angaben ohne Gewähr)

DEUTSCHES ROTES KREUZ

DRK Blutspendetermine 2023

nächster Termin: **13. September 2023**
14:30 Uhr – 18:30 Uhr
 Schule Kreischa

Deutsches Rotes Kreuz 
 150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

Informationen und weitere Termine erhalten Sie kostenlos über
 unser Servicetelefon (0800) 1149411 oder unter www.blutspende.de.

TERMINE DER MÜLLENTSORGUNG

Gelbe Tonne

Kreischa mit Ortsteilen: **Mittwoch, den 13.09., 27.09.2023**
 Mittwoch, den 11.10., 25.10.2023

Restabfall

Kreischa mit Ortsteilen: **Mittwoch, den 13.09., 27.09.2023**
 Mittwoch, den 11.10., 25.10.2023

Bioabfall

Kreischa mit Ortsteilen: **Mittwoch, den 13.09., 20.09.,
 27.09.2023**
 Donnerstag, den 05.10.2023
 Mittwoch, den 11.10., 18.10.,
 25.10.2023

Papiertonne 240-Liter (Blaue Tonne)

Kreischa mit Ortsteilen: **Mittwoch, den 13.09.2023**
 Mittwoch, den 11.10.2023

Papiertonne 1.100-Liter-Rollcontainer

Kreischa mit Ortsteilen: **Mittwoch, den 13.09., 20.09.,
 27.09.2023**
 Donnerstag, den 05.10.2023
 Mittwoch, den 11.10., 18.10.,
 25.10.2023



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Ansprechpartner:

Gebührenveranlagung:

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE)
 Meißner Straße 151a
 01445 Radebeul
 Telefon: (0351) 40404-328
 E-Mail: info@zaoe.de
 Internet: www.zaoe.de

Behälterdienst/Entleerung Gelbe Tonne:

Kühl Entsorgung und Recycling GmbH & Co. KG
 Niederlassung Heidenau
 Hauptstraße 100
 01809 Heidenau
 Telefon: (0800) 4020040
 E-Mail: kuehl.heidenau@kuehl-gruppe.de

Hinweis:

**Die Bereitstellung zur Abholung hat für jede Art der Tonne
 bis 06:00 Uhr zu erfolgen.**

Schadstoffsammlung

Donnerstag, den 07.09.2023 10:30 – 11:00 Uhr OT Bärenklause, Am Teich
 11:30 – 12:30 Uhr Kreischa, Jahrmarktwiese

BEREITSCHAFTSDIENST WASSERVERSORGUNG

Wasserversorgung Kreischa: Tel. 0172/270 50 19

Abwasserentsorgung/Klärwärter: Tel. 0172/350 76 05 oder 035206/229 94

Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH

für die Ortsteile Bärenklause, Kautzsch, Babisnau und Sobrigau: Tel. 035202/51 04 21

VERANSTALTUNGEN IN UND UM KREISCHA

Alle Veranstaltungen werden zum jetzigen Zeitpunkt unter Vorbehalt veröffentlicht und können jederzeit abgesagt werden. Bitte beachten Sie die Aushänge und Informationen auf den Webseiten.

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort/Treff	Veranstalter / Veranstaltungen
SEPTEMBER	07.09.2023	08:41 Uhr / 10:15 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben, Kreischa / Bahnhof Meißen Altstadt	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Die Weinreben reifen“
	09.09.2023	16:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag „Liebesgrüße an Lehár“ – Kammeroperette in 8 Szenen
	19.09.2023	08:39 Uhr / 09:45 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben, Kreischa / Bahnhof Klingenberg	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Eindrücke im Tharandter Wald“
	22.09.2023	15:00 Uhr & 16:00 Uhr	Turnhalle der Schule	Abschlussaufführungen der Grundschule zur Projektwoche „50 Jahre Schule Kreischa“
	22.09.2023	16:00 Uhr & 17:30 Uhr	Vereinshaus Kreischa	Abschlussaufführungen der Oberschule zur Projektwoche „50 Jahre Schule Kreischa“
	23.09.2023	07:45 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben	Wandertag in der Partnergemeinde Háj
	23.09.2023	15:00 Uhr	OT Kleincarsdorf	Kleincarsdorf 1216 e. V. – Kinderprogramm zum Teichfest
	23.09.2023	17:00 Uhr	OT Kleincarsdorf	Kleincarsdorf 1216 e. V. – Teichfest
	24.09.2023	15:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30 im OT Quohren	Quohrener Leben e. V. – Irischer Nachmittag mit Ensemble „Voice of Thistle Leipzig und Irish Dance Company Dresden“
	27.09.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag „Alles Rechtens?“ – Notarin Dr. Mandy Vetter ist zu Besuch
28.09.2023	ab 09:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Oberschule Kreischa – Berufsmesse	
30.09.2023		Gasthof Lungkwitz	Freunde vom Gasthof Lungkwitz“ n. e. V. - Tanz in den Oktober	
OKTOBER	05.10.2023	09:16 Uhr / 09:45 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben, Kreischa / Bushaltestelle Schule Reinhardtsgrimma	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Zwischen Wilisch und Luchberg“
	06.10.2023	19:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e. V. – Vortrag von Prof. Helmut Heinze „Figur & Figurine“
	13.10.2023	19:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e. V. – Peter Flache „Ein Kessel Flaches“
	22.10.2023	16:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30 im OT Quohren	Quohrener Leben e. V. – W. A. Mozart „Die Zauberflöte“ in einer Fassung für Barockensemble und Erzählerin
	25.10.2023	14:30 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag „Ich bin dann mal weg! – Pilgertour nach Assisi“
	27.10.2023	18:30 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Freundeskreis Live-Musik der Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“ – Konzert
NOVEMBER	04.11.2023	19:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e. V. – Donkosaken
	05.11.2023	16:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30 im OT Quohren	Quohrener Leben e. V. – 2. Quohrener Kulturnachmittag
	09.11.2023	13:00 bis 17:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Anglerverein „Kreischa und Umgebung“ e. V. – Mitgliederversammlung
	15.11.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag
	26.11.2023	17:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Akkamerata e. V. – Akkordeon-Konzert

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort/Treff	Veranstalter / Veranstaltungen
29.11.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag
02.12.2023	17:00 Uhr	OT Kleincarsdorf	Kleincarsdorf 1216 e. V. – Straßenweihnacht
13.12.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag – Weihnachtsfeier
16.12. und 17.12.2023	10:00 bis 18:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Modelleisenbahnclub Kreischa e.V. – Modellbahnausstellung
16.12. und 17.12.2023	14:00 bis 19:00 Uhr	Freifläche am Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Gemeinde Kreischa – Advent am Vereinshaus
24.12.2023	09:30 Uhr	Wanderkarte im OT Quohren, Kipsenstraße	Quohrener Leben e.V. – Traditionelle Wanderung mit Wildfütterung

(Änderungen vorbehalten)
Bitte teilen Sie uns Ihre Termine mit. Ihre Informationen senden Sie bitte an:
KreischaerBote@kreischa.de oder rufen an unter (035206) 209-90.

KREISCHAER KULTURNACHMITTAGE 2023

Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8

Sonnabend, 09. September 2023, 16:00 Uhr „Liebesgrüße an Lehár“ Kammeroperette in 8 Szenen

Franz Lehár ist wohl der berühmteste Operettenkomponist aller Zeiten. Acht zeitgenössische Frauen verfassten Briefe und Tagebucheinträge. Beim Verfassen der Texte verlieben sie sich in die unsterblichen Klänge aus der Feder von Franz Lehár.

Star-Sopranistin **Ingeborg Schöpf** leiht ihnen Gestalt und Stimme, denn sehr oft reichen die eigenen Worte nicht aus, und nur Lehárs einzigartige Musik lässt sie die wahren Gefühle zeigen. Also „**Große Operette als Kammerstück**“.

Die österreichische Sängerin ist Solistin an der Staatsoperette Dresden. Sie sang in der ZDF-Silvestergala 2012 mit der Sächsischen Staatskapelle unter Christian Thielemann und in verschiedenen Rollen auf der Bühne der Semperoper, trat in China, Mexiko, Niederlanden und Rumänien mit der Mittelalterband „Cantus Buranus“ auf und ist gern gesehener Gast an den

großen Opernhäuser dieser Welt.

Am Klavier begleitet sie der Operettenspezialist und Erste Kapellmeister der Staatsoperette Dresden, **Christian Garbosnik**.

Beginn: 16:00 Uhr

Ab **15:00 Uhr** können Sie Kaffee und Kuchen genießen.

Eintritt im Vorverkauf:

Erwachsene	10,00 €
Rentner, Studenten Auszubildene, Vereinsmitglieder, Schwerbeschädigte	8,00 €

An der Tageskasse 2,00 € Aufschlag.

Karten in den bekanntesten Vorverkaufsstellen:

Buch- und Fahrradgeschäft Büttner Kreischa, Ruf: 035206/21303
und
Bürgerstiftung Kreischa, Ruf: 035206/398840

Mittwoch, 27. September 2023, 14:00 Uhr „Alles Rechtens?“

Wie errichte und gestalte ich eine letztwillige Verfügung, was muß ich bei einer General- und Vorsorgevollmacht beachten? Gesetzliches Erb- und Pflichtteilsrecht – viele Fragen!

Wir haben **Frau Dr. Mandy Vetter, Notarin** aus Dippoldiswalde eingeladen. Sie gibt uns sachkundige Informationen zu diesen Themen.

Eintritt einschl. Kaffeedeck: **7,00 €**

Vorschau auf den Monat Oktober

Mittwoch, 25. Oktober 2023, 14:30 Uhr „Ich bin dann mal weg! – Pilgertour nach Assisi“

In einem DIA-Vortrag läßt uns **Herr Werner** aus Kreischa teilnehmen an seiner 500 km-Wanderung durch die Toscana auf dem Pilgerweg nach Assisi.

Eintritt einschl. Kaffeedeck: **7,00 €**

Dorothea Konrad

KUNST- UND KULTURVEREIN „ROBERT SCHUMANN“ KREISCHA E. V.

Prof. Helmut Heinze – Vortrag am 6. Oktober im Vereinshaus

Im vergangenen Jahr konnten Helmut Heinze und seine Frau Erika ihren 90. bzw. 95. Geburtstag mit einer besonderen und sehr umfangreichen Ausstellung in der Ostsächsischen Kunsthalle in Pulsnitz begehen. Helmut Heinze kann nun das damals gegebene Versprechen, diese Ausstellung in einem Vortrag in Kreischa vorzustellen, realisieren. Leider kann seine Frau Erika-Simmank-Heinze nicht mehr dabei sein, sie verstarb am 01. Mai diesen Jahres.



Helmut Heinze und Erika Simmank-Heinze in der Pulsnitzer Ausstellung im April 2022

FIGUR & FIGURINE

Ein Rundgang durch die Ausstellung mit Bildern und vielen Geschichten

Freitag, 06. Oktober, 19.00 Uhr, Vereinshaus Kreischa

Karten gibt es im Vorverkauf für 10 EUR (erm. 8 EUR) im

Buch- und Fahrradgeschäft Büttner in Kreischa sowie in der Bürgerstiftung Kreischa.



Helmut Heinze vor der Statuette von Bernhard Kretschmar

Helmut Heinze stellt wichtige Figuren/Plastiken seines umfangreichen Schaffens vor und geht gleichzeitig auf Geschichten und Ereignisse bei der Entstehung der Figuren ein, die in keinem Katalog stehen. Dazu gehören auch Begegnungen mit vielen Künstlern im geteilten und später geeinten Deutschland. Darunter z.B. auch Günter Grass und Gerhard Richter.



Erika Simmank-Heinze im Vereinshaus bei ihrem Vortrag zur Ausgestaltung der Semperoper (Okt. 2015)



Figurine des Kanonikus in „Ein Freudfeuer für den Bischof“ - Schauspieler Rolf Hoppe

Das Besondere an der Pulsnitzer Präsentation war, das beide Heinze's gemeinsam ausstellten und so einen Einblick in das jahrzehntelange **gemeinsame** künstlerische Schaffen gaben. Kostümentwürfe/Figurinen und Bühnenbilder von Erika Simmank-Heinze stellt nun noch einmal Helmut Heinze vor. Theatergeschichte und -geschichten mit markanten Auführungen z.B. in Dresden und Berlin werden hier anschaulich und lebendig und viele bekannte Namen tauchen auf: Erich Ponto, Karl von Appen, Theo Adam, Peter Schreier, Friedrich Wilhelm Junge, Peter Herden, Rolf Hoppe ...

Unsere herzlichen Glückwünsche gelten Prof. Helmut Heinze zur Verleihung des FAMA Award für das Lebenswerk durch den Neuen Sächsischen Kunstverein. Helmut Heinze's Skulptur „Chor der Überlebenden“ steht seit 2012 in der Cathedral-Ruine von Coventry. Eine zweifigurige Plastik „Trümmerpaar“ von Helmut Heinze wird mit der Plastik „Redemption“ (Versöhnung) von Georg Wagstaff in der Frauenkirche zu sehen sein.



Fotos: M. Adamski

Ehrung für das Lebenswerk mit dem FAMA Award des Neuen Sächsischen Kunstvereins auf dem Neumarkt Dresden zum Friendship Day Dresden-Coventry am 05. August. Die Auszeichnung erhielten Georg Wagstaff / Coventry (4. von links) und Prof. Helmut Heinze/Kreischa (5. von links).

Peter Flache im Vereinshaus Kreischa

Er ist Schlossherr (Schloss Maxen), Notnagelverkäufer (als gelernter Tischler), Festredner (geborener Dresdner), Coach für werdende und junge Väter („Schlaf du Luder“), Märchenerzähler und -interpretierer („Schneekönigin“, „3 Kokosnüsse für Rumpelstilzchen“), Hutzenabendgestalter („Oh es riecht ...“), hat unter anderem auch „Begleiterschung(en) ...“ und vieles mehr.

Schauspieler, Kabarettist, Entertainer, Sänger, Musiker, Poet und Dichter, Spass- und Mutmacher **Peter Flache** kommt zu einem Termin, an dem andere wohl keinen Fuss aus dem Haus setzen, an einem **Freitag dem 13.** zu uns ins Vereinshaus und hat eine Menge Überraschungen parat:



Alle Zutaten für das Kesselgericht bringt er natürlich mit, das Rezept ist zwar geheim –aber garantiert wirkungsvoll!

Karten gibt es im Vorverkauf für 15 EUR (erm. 12 EUR) im Buch- und Fahrradgeschäft Büttner in Kreischa sowie in der Bürgerstiftung Kreischa.

Foto: M. Adamski
Peter Flache bei seinem Auftritt im Kreischaer Vereinshaus im Januar 2018

WANDERGRUPPE DR. WOLFGANG GÖBEL

Donnerstag, den 07.09.2023 „Die Weinreben reifen“

Wir wandern durch die historische Altstadt von Meißen unterhalb des Burgberges in Richtung Klosterhäuser nach Gasern. Von dort geht es zum Weingut Tim Strasser „Rotes Gut“, wo wir bei einem Imbiss Weine verkosten können. Durch die Weinberge geht es zurück nach Meißen, wo nach Bedarf noch eine Eisdiele einlädt, zum Bahnhof (8 km A, davon 2 km B).

Dienstag, den 19.09.2023 „Eindrücke im Tharandter Wald“

Wir starten am Bahnhof Klingenberg. Wandern in Richtung Auermannskreuz und weiter zum G. Weise Stein und gelangen dann nach Colmnitz Weidegut (Mittagessen vom Grill). Danach führt uns der Weg zurück nach Klingenberg (8 km A; 750 m B).

Start 09:45 Uhr Bahnhof Klingenberg

Donnerstag, den 05.10.2023 „Zwischen Wilisch und Luchberg“

Die Wanderung beginnt visavis vom Barockschloß Reinhardtsgrimma. Mit einem kurzen Aufstieg zur Kirche mit der Silbermannorgel von 1731 geht es auf der Reinhardtsgrimmaer Straße am Stützpunkt der Agrargenossenschaft vorbei in Richtung Reinholdshain.

Eine Pause am Modellsegelflugplatz erlaubt schöne Blicke Richtung Wilisch und Luchberg.

Weiter geht es zwischen Wiesen und Feldern nach Reinholdshain und von dort gelangen wir auf dem Reinholdshainer Weg nach

Start 10:15 Uhr Bahnhof Meißen Altstadt

Anfahrt

Li 86	ab Kreischa, Am Mühlgraben	08:41 Uhr
	an HP Dobritz	09:04 Uhr
S 1	ab HP Dobritz	09:21 Uhr
	an Meißen Altstadt	10:07 Uhr

Wanderleiter: B. Vorwerk

Anfahrt

Li 162	ab Kreischa, Am Mühlgraben	08:39 Uhr
	an Busbahnhof Freital-Deuben	09:01 Uhr
R 30	ab Busbahnhof Freital-Deuben	09:19 Uhr
	ab Hbf Dresden	09:09 Uhr
	an Bahnhof Klingenberg	09:38 Uhr

Eine Teilnahmemeldung ist dringend für das Mittagessen erforderlich!

Wanderleiter: U. Kühn und H. Kühnel

Dippoldiswalde zum Mittagessen in die „Reichskrone“. Hier gibt es ca. 12:30 Uhr Mittagessen (8 km, A).

Start 09:45 Uhr Bushaltestelle Schule Reinhardtsgrimma

Anfahrt

Li 386	ab Kreischa, Am Mühlgraben	09:16 Uhr
	ab Dresden Dobritz	08:53 Uhr
	an Reinhardtsgrimma, Schule	09:32 Uhr

Wanderleiter: M. und H. Riße

INTERESSENVERTRETUNG GOMBSSEN

Skatabend in der Rosenschänke

Am 10. August 2023 trafen sich um 18:00 Uhr 7 Skatfreunde zum gemeinsamen Spiel im Landgasthof Rosenschänke.

Für die IVG hatte Andre Schmidt den Spieleabend vorbereitet. An zwei Tischen wurde dann Skat gespielt, wobei die konkreten Regeln an den Tischen ausgehandelt wurden.

Gastronomisch durch die Rosenschänke betreut wurde der Abend für die Teilnehmer ein voller Erfolg. Und da Erfolge zur Fortsetzung animieren, möchten wir dies am 19. Oktober 2023 an gleicher Stelle und zu gleicher Zeit wiederholen.

Wir möchten hiermit alle spielbegeisterten Kreischaer dazu recht herzlich einladen.

Dabei soll es nicht auf Skatspiel begrenzt sein, wenn sich Teilnehmer zu anderen Karten- oder sonstigen Spielen treffen wollen, sind alle willkommen.

Bei Fragen stehen Andre Schmidt unter der Rufnummer 0173/6509595 und Thomas Müller unter 035206/31472 zur Verfügung.

Interessenvertretung Gombsen (IVG)
Thomas Müller

QUOHRENER LEBEN E. V.

Mama, wann fahren wir wieder dorthin, wo die Enten ein Wettrennen machen?!

Solche und ähnliche Fragen stellen mittlerweile viele Kinder weit über die Grenzen des Quohrener und Kreischaer Einzugsgebietes hinaus.

Am 24. und 25.06.2023 wurde die Vorfreude des Nachwuchses mit dem 29. Quohrener Dorffest erfüllt.

Beim berühmten Entenrennen im Quohrener Bach, jauchzten nicht nur die kleinen Leute vor Aufregung, welche Ente den Schnabel vorn hat und aufs Treppchen kommt.

Unter fachkundiger Anleitung entstanden an den beiden Festtagen zudem bunte Weidenkörbchen, Porzellanfiguren oder besprühte T-Shirts.

Weiterhin konnten die Kids beim Eselreiten ihre Tierliebe und ihre Kraft an der Kletterstange unter Beweis stellen.

In Begleitung eines bunten Bühnenprogramms aus Musik- und Tanzdarbietungen, u. a. von der Musikschule Bannewitz, führte Vereinsvorsitzende Beate Grimmer durch das alljährliche Highlightevent von Quohren.

Neben dem stets gut besuchten Getränkewagen, indem so manches kühle Blonde über den Tresen ging, konnte man in diesem Jahr die meisterlich aus Holz gefertigte Bierrutsche ausprobieren. Auch die letztjährig eingeführte Quohrener Wuchtel war wieder mit von der Partie und sorgte genauso für das leibliche Wohl der vielen BesucherINNEN wie der beliebte Kuchenbasar, Grill- und Pomesstand und die vom Bürgermeister betriebene Gulaschkanone.

Stärkung war auch von Nöten für das Abholen der vielen schönen Preise aus der Tombola oder das Vogelschießen am Sonntag, welches TeilnehmerINNEN und ZuschauerINNEN Geduld abverlangte ehe der Schützenkönig feststand.



Der bunte und vielseitige Cocktailstand war wieder gut besucht bis spät in die Nacht und so konnte man sich dem mitternächtlichen Höhepunkt von gleich 3 atemberaubenden Tina-Turner-Ebenbildern in Tanz und Gesang hingeben.

Auch die Sonne lachte an diesem Wochenende prächtig. So konnten sich Vereinsmitglieder, freiwillige HelferINNEN und das ganze Dorf über sehr viel positives Feedback freuen und demnach wird wohl der Nachwuchs auch im nächsten Jahr wieder einen Besuch beim 30. Quohrener Dorffest einfordern - und das zu recht ;-)

Wir freuen uns auf 2024!

Carolin Kühn

SEVENSONGS Konzert

Der Quohrener Leben e.V. lud am 12.08.2023 zum 2. Open-Air-Konzert ein.

Dabei war der Gitarrist Alejandro Leon Pellegrin und die Sängerin Soulexa mit einer Mischung aus Pop, Soul, Jazz und Blues, die mit „SevenSongs“ bekannte und weniger bekannte Lieder ihren speziellen Charme einhauchten.



Der Festplatz in Quohren war wieder wunderbar vorbereitet. Leider machte den Quohrern das Wetter einen gewaltigen Strich durch die Rechnung als es gegen 19 Uhr heftig zu regnen begann. Trotz des Wetters kamen einige mutige Gäste. Alle warteten bei Getränken, Pizza & Bratwurst unter dem eilig aufgebauten Zelt. Gott sei Dank riss der Himmel noch auf. Die Bänke wurden wieder nach draußen gerückt, und einige Zuschauer hatten sich sogar gemütliche Campingstühle mitgebracht. So lauschten alle den schönen Rhythmen und es wurde noch ein toller Abend. Auch nach dem Konzert standen alle bei ein-zwei Getränken aus dem Cocktailwagen noch lange zusammen. Alejandro und Soulexa gefiel die Stimmung so gut, sodass sie uns letzte Woche noch einen netten Gruß geschrieben haben.

„Liebe Quohrener, die mit uns das schöne 2. Quohrener-Sommerfestival erlebt haben, es war für Alejandro und mich eine große Freude, bei euch zu Gast gewesen zu sein. So viele aufmerksame Zuhörer und so viele helfende Hände, ich habe gestaunt. Danke nochmals dafür. Und ein ausgesprochen herzlicher Dank an Gunnar und seine Freunde für die tatkräftige Unterstützung beim Technikabbau.“

Unsere nächsten SEVENSONGS-Konzerte:

Mittwoch, den 13. September 2023, 20 Uhr im stilvoll-gemütlichen Ambiente des **Café Story**, Wormserstr. 30a, 01309 Dresden-Striesen, mit hausgemachten Köstlichkeiten.

Samstag, den 16. Dezember 2023, 19.30 Uhr im wunderschönen Flussaufwärtssaal in Laubegast (Save the Date), Laubegaster Ufer 29, 01279 Dresden, dort mit Sitzplatzreservierung über flussaufwaerts@gmx.de oder per sms/whatsapp an 0157 768 10 668 (Ximena).

In jedem Konzert zaubern wir für euch ein jeweils ganz eigenes, humorvolles Programm aus unseren SEVENSONGS-Hütten. Fühlt euch herzlich eingeladen zu allen Konzerten, wir freuen uns auf euch!

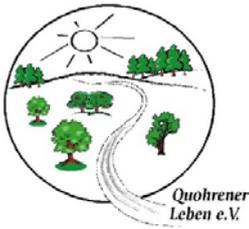
Alejandro und Soulexa



P.S. und wer uns schon vorher hören möchte, hier geht es zu unserem Podcast und youtube Kanal: <https://sevensongs.podigee.io/>

Vielen Dank an Soulexa und Alejandro für den schönen Abend. Danke auch an alle Gäste, die sich trotz des Wetters zu uns gewagt haben und ein riesen Dankeschön an alle Helfer die wieder so gut zusammengearbeitet haben, alles schön vorbereitet haben, köstliche Pizza gebacken, Bratwurst gegrillt und Bier und weitere leckere Getränke gezaubert haben.

Stefanie Zirnstern
(Quohrnerin)



Quohrener
Leben e.V.

ceol, céili & craic
[gesprochen k'ol, keeli & kräk]
[deutsch: Musik, Tanz & Spaß]
irish dance company dresden & voice of thistle
Stepptanz und Livemusic



Sonntag, 24. September 2023, 15 Uhr
Orthsches Gut, Talstraße 30 Kreischa, OT Quohren

ceol

Irische und schottische Klänge aus Nordsachsen? Das ist kein Widerspruch! Jedenfalls nicht für die Mitglieder der Band Voice of Thistle. Die fünf Musiker sind schon seit vielen Jahren mit Fiddle und Flöte auf den Bühnen dieser Welt unterwegs.

céili

bezeichnete ursprünglich ein geselliges Zusammensein beliebiger Art, eine Party. Heute versteht man darunter in Irland und Schottland meist eine besondere Tanzveranstaltung. [Wikipedia] Die Tänzer der Irish Dance Company Dresden verbindet seit nunmehr fast 20 Jahren die Leidenschaft für irischen Step-/Tanz und die Musik.



Foto: Voice of Thistle

craic

ist ein Begriff für Nachrichten, Klatsch, Spaß, Unterhaltung und unterhaltsame Gespräche, der vor allem in Irland bekannt ist. [Wikipedia] Wir hoffen auf jede Menge craic und ... es darf getanzt werden!



Foto: Irish Dance Company Dresden

Eintritt: Erwachsene 15€
Ermäßigt (Vereinsmitglieder, Azubis, Studenten) 12€
Kinder bis 13 Jahre frei, Schüler ab 14 Jahre 8€

Kartenvorverkauf: Bürgerstiftung Kreischa, Haußmannplatz 5
Kartenreservierung: Email: reservierung@quohrener-leben.de
oder bei Fam. Knepper Tel. 035206-21512

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Website
www.quohrener-leben.de.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzliche Einladung zur Oper

Die kleine Zauberflöte von W. A. Mozart

eine gekürzte Fassung für neun Instrumente
Erzählerin und Sänger
am Sonntag, dem 22. Oktober 2023 im Orthsches Gut,
Talstraße 30, 01731 Kreischa Ortsteil Quohren
Beginn 16:00 Uhr
Freier Eintritt
Ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen



Mozarts Zauberflöte gehört zur Repertoireliste eines jeden Opernhauses und begeistert nach wie vor das Publikum aller Altersklassen. In dieser besonderen Fassung für neun Instrumente, Sänger und Figurentheater wird das Geschehen musikalisch und erzählerisch komprimiert und aus der Sicht der Theaterratte „Ursula von Rätin“ erlebbar gemacht. Sie kennt das Stück besonders gut, da sie bei jeder Probe dabei war.

Christoph Teichner arrangierte die Musik für das Ensemble. Alle Musiker*innen spielen auf historischen Instrumenten

und zum Einsatz kommt ein Hammerflügel, von dessen Utl aus Christoph Teichner die musikalische Leitung übernimmt. Cornelia Fritzsche erweckt die Ratte „Ursula von Rätin“ zum Leben und flüstert ihr mit Witz und Charme alles Wissenswerte zur Zauberflöte ins Mausohr. So werden die 50 Minuten ein Erlebnis für die ganze Familie und eine Einladung in die Welt der Oper für jedes Alter!

Ensemble

Karina Müller /	Violine
Annekathrin Rammelt	Viola
Sophia Gulde	Violoncello/Projektleitung
Katrin Meingast	Flöte
Letizia Turini	Klarinette
Daniel Rothe	Fagott
Eva-Maria Horn	Kontrabass
Ulla Hoffmann	Hammerflügel/ musik.Leitg.
Christoph Teichner	Figurentheater
Cornelia Fritzsche	Bariton (Papageno)
Gerry Zimmermann	

Text: Karina Müller

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! – um Platzreservierung wird gebeten
unter E-Mail: reservierung@quohrener-leben.de
oder bei Fam. Knepper Tel.: 035206/21512

Ursula Knepper
Quohrener Leben e. V.

JUGENDRING SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE E. V.

EHRENAMTSGALA ZUM INTERNATIONALEN TAG DES EHRENAMTES IM LANDKREIS SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE

AUFRUF ZUR NOMINIERUNG

Am 05. Dezember ist *Internationaler Tag des Ehrenamtes*. Auch in diesem Jahr lädt der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. jugendliche Ehrenamtliche zu einer großen Ehrenamtsgala ein, um ihnen für ihr Engagement zu danken. Die Ehrenamtlichen erwartet ein tolles Programm mit Livemusik, Showeinlagen, vielen Überraschungen und natürlich einem leckeren Buffet.



Aus diesem Anlass rufen wir bereits jetzt alle Vereine, Initiativen, Schulen, wie auch Stadt- und Gemeindeverwaltungen dazu auf, „ihre“ Ehrenamtlichen zu nominieren. Gesucht werden **junge Ehrenamtliche im Alter bis zu 27 Jahren**, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich engagieren und für ihr besonderes Engagement ein großes Dankeschön verdient haben. Ein besonderes Augenmerk wird in diesem Jahr auf die Vielfalt gelegt. „Wir möchten sichtbar machen, wie vielfältig sich junge Menschen in unserem Landkreis ehrenamtlich engagieren.“ sagt Peggy Pöhland vom Jugendring. „Deshalb bitten wir auch die jungen Ehrenamtlichen vorzuschlagen, deren Ehrenamt vielleicht gar nicht immer wahr-

genommen wird und sichtbar ist.“ Ehrenamt ist so facettenreich – die Ehrenamtsgala am 5. Dezember soll dies zeigen.

Nominierungen können ab sofort erfolgen. Der Nominierungsbogen steht unter www.jugendringsoe.de zum Ausfüllen bzw. zum Download bereit und kann bis zum 30. September per Mail an info@jugend-ring.de gesendet oder ausgedruckt per Post an den Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Bahnhofstr. 16, 01796 Pirna geschickt werden.

Der Jugendring SOE e.V. freut sich auf zahlreiche und vielfältige Nominierungen!

Am 05. Dezember zeigen wir dann das „EHRENAMT HAT VIELE GESICHTER“!

V.i.S.d.P. Peggy Pöhland,
Geschäftsführende pädagogische Leiterin

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



DER LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE E. V.

Der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert:

Die Mobile Saftpresse ist 2023 in der Region unterwegs!

Alle alten und neuen Streuobstwiesenbesitzer und –bewirtschafteter aufgepasst, es können ab sofort Termine für die Mobile Saftpresse im Internet für **September und Oktober 2023** gebucht werden. Ihr gesundes Streuobst (Äpfel, Birnen, Quitten, keine Pflaumen) wird vor Ort zu leckerem Saft (5 l und 10 l Bag in Box-Abpackungen) gleich zum Mitnehmen verarbeitet. Mindestmenge sind 100 kg.

Das **Bestellsystem** über das Internet hat sich seit 2014 super bewährt, lange Wartezeiten gehören der Vergangenheit an! Jeder meldet sich im Internet www.apfel-paradies.de unter –**Termine**– zu den genannten **Orten** und der angezeigten offenen **Uhrzeit**

mit seiner Obstmenge an. Die An- und Abmeldung kann zu jeder Zeit erfolgen und wird stundenaktuell an die Mobile Saftpresse gesendet!



Wer keinen Internetzugang besitzt, kann die Termine auch telefonisch mit Uwe Riedel und Andreas Wegener vereinbaren: **0151/50358774**.

Seit 2006 ist dieses Projekt ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der vielen Streuobstwiesen und alten Obstsorten in unserem Landkreis sowie zur gesunden Ernährung!

TSV KREISCHA E. V.

Aktuelles von unserem Fußballverein

Die Spielzeit 2022/2023 ist zu Ende und die neue Saison steht schon wieder in den Startlöchern.

Im Kleinfeld-Jugendbereich konnten wir als TSV Kreischa wieder vielen Kindern Spiel, Spaß und Freunde am Sport ermöglichen. Im Großfeld-Jugendbereich trainierten und spielten wir zum Teil in Spielgemeinschaften mit der Richtung „Fit für den Männerbereich“. Als großes Highlight konnte unsere A-Jugend sich am Saisonende als Kreispokalsieger durchsetzen und gewann das Finale nach Verlängerung 5 zu 2.

Auch unsere Frauenmannschaft konnte vergangene Saison weiter Spielpraxis sammeln. In anspruchsvollen Trainingseinheiten werden nun die Grundlagen gelegt, der Frauen-Freizeitliga in der kommenden Saison den TSV Stempel aufzudrücken.

Der Männer- und Altherrenbereich profitiert von unserer sehr guten Jugendarbeit. Erste und zweite Männermannschaft haben ihre Saison in Kreisoberliga und 1. Kreisklasse gut beendet. Derzeit schwitzen beide Mannschaften auf dem Trainingsplatz

zur Vorbereitung auf die neue Saison. Der Altherrenbereich läuft gewohnt souverän in einem Mix aus Training und Freundschaftsspielen.

Zum Start in die neue Saison möchten wir die Gunst der Stunde nutzen und unsere Baumaßnahmen der Gemeinde Kreischa vorstellen. Am **Sonntag, dem 10.09.2023** findet die feierliche Einweihung des 1. Bauabschnitts bei uns auf dem Sportplatz statt. Interessierte Gemeindebürger können gern **13 Uhr** vorbei

kommen und unsere bisherigen Bauleistungen bestaunen. An diesem Tag soll zusätzlich 11 Uhr ein Heimspiel der 2. Männermannschaft und 15 Uhr ein Heimspiel der ersten Männermannschaft stattfinden.

Sportliche Grüße
Der Vorstand

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND KV SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE E. V.



Aus der Kursreihe „Gemeinsam Wachsen“ der AOK PLUS:

„Gesunde Babyküche“

am 20. September 2023 von 9-11Uhr
im Familienzentrum des Dt. Kinderschutzbundes KV SOE e.V.
in Dippoldiswalde



Liebe Eltern,

nach Wochenbett und Still- oder Flaschenmahlzeiten, kommt schnell die Zeit der B(r)eikost Einführung. Aber wie fange ich das an? Welche Beikost ist die richtige für mich und mein Kind und wie gelingt der Übergang zur Familienkost? Gemeinsam mit Frau Hahnwald (Dipl. oec. troph. (FH)) vom TUMAINI-Institut Dresden wollen wir einen Blick in die Babyküche wagen, gemeinsam den Breilöffel schwingen und anschließend verkosten.

Kosten: 1€, kleine Gefäße zum Breiabfüllen können gern mitgebracht werden

Wir bitten um vorherige Anmeldung
per Mail: maria.irmscher@kinderschutzbund-soe.de oder
Telefon: 0176 76716707

Wir freuen uns auf Sie!

Familienzentrum Deutscher Kinderschutzbund KV Sächsische Schweiz Osterzgebirge e.V.
Weißeritzstraße 30, 01744 Dippoldiswalde

In Kooperation mit der



NEUES AUS DEM ZWERGENLAND

Ein weiter Weg

Mein Name ist Anna-Lena, ich bin 21 Jahre alt und habe gerade die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin an der Akademie für berufliche Bildung in Dresden beendet.

Mein Weg zu diesem Berufswunsch wurde durch meine Familie geprägt. Ich beschäftigte mich früher vielfältig mit jüngeren Familienmitgliedern und hatte dabei immer sehr viel Spaß. Meine Oma war auch Erzieherin und übte diesen Beruf mit viel Leidenschaft aus.

Die Dauer, um diesen Beruf zu erlernen sollte nun fünf Jahre beanspruchen. Ich absolvierte als Grundbaustein 2 Jahre den Sozialassistenten und besuchte dort vielfältige Einrichtungen in verschiedenen sozialen Bereichen. Dennoch trieb mich mein Herz immer wieder zurück in den Kindergarten/ Krippe. Ich liebe die Art, mit den Kleinen umzugehen- ihnen Liebe, Anerkennung und die nötige Erfahrung in ihren Lebenswelten zu schenken. Sie zu unterstützen, zu begleiten und die Fortschritte zu beobachten wurde für mich immer aufregender.

Die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin dauerte nochmal drei Jahre. In diesen drei Jahren besuchte ich die Kindertageseinrichtung „Zwergenland am Park“ in Kreischa und ein Mutter-Kind-Heim in Dresden. Durch das Schnuppern in mehreren Bereichen, konnte sich mein Fachwissen für diesen Beruf und die Vielfältigkeit weiterentwickeln. Mein Prüfungspraktikum genoss ich noch einmal ausgiebig in der Kita hier in Kreischa. Das Team unterstützte mich auf meinem letzten Ausbildungsweg und beantwortete mir stets alle Fragen und Anliegen.



Foto: Juliane Mögel

Für diese Abschlüsse ist es möglich, unter bestimmten Voraussetzungen, Bafög zu erhalten. Ich bedanke mich bei meinen Eltern und Großeltern für jegliche Hilfe, damit ich diesen großartigen Beruf erlernen konnte.

Nun bin ich Erzieherin und unglaublich gespannt auf viele Jahre Berufserfahrung, mit vielfältigen Angeboten, einem tollen Team und jede Menge kleinen Menschen, deren Lebensweg noch vor ihnen steht.

Anna-Lena Wonka
Erzieherin

HORT „AM LEHMBERG“

Was machen Grundschüler eigentlich in den Sommerferien?

Natürlich fahren sie erst einmal mit ihren Eltern in den Urlaub oder sind zu Gast bei ihren Großeltern! Und dann?

Viele Grundschüler besuchen das Ferienprogramm unseres Hortes „Am Lehmberg“. Dort wird in diesem Jahr, in Projektgruppen, eine Woche lang ein Thema gestaltet.

Die Wünsche der Kinder sind in die verschiedenen Projektgruppen im Vorfeld eingeflossen. Zwischen zwei Projektthemen pro Woche konnten sich die angemeldeten Kinder entscheiden. So gab es bisher Projektgruppen mit den Titeln: „Das kommt Lehmi spanisch vor“, „Lehmi trifft den Holzwurm“, „Lehmi und die Piraten“, „Lehmi wird kreAktiv“, „Lehmis afrikanische Rundreise“. Bis Mitte der Ferien, haben die Kinder schon ganz viel gewerkelt, gemalt und hergestellt. Alles ohne Zeitdruck, und jeder in seinem eigenen Tempo. Da war es im großen Schulgebäude auf einmal ganz still.



Auf dem Foto sehen Sie einige kreative Objekte aus den ersten 3 Wochen in den Sommerferien und die Fußabdrücke für unsere Schulanfänger, als Wegweiser zu ihren Zimmern.

Am 1. August eroberten 27 von insgesamt 53 Schulanfängern das Schulgebäude. Frau Wauer, Frau Wolf und Frau Vogel hatten alles wunderbar für die neuen Schulanfänger vorbereitet. So führten Fußabdrücke bis zu den Gruppenräumen durchs ganze

Haus. Schon am 2. Tag merkte man am Geräuschpegel, dass die Schulanfänger sich bei uns wohl und sicher fühlen. Eine Kollegin sagte zu mir: „Bei den Schulanfängern kann man denken, dass sie schon ein halbes Jahr hier sind.“

Den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder können wir in den Ferien besonders fördern. Die Kinder lieben den Lehmberg und können gut ihre Energie beim Klettern, Rutschen und Fußball spielen umsetzen. Doch für eine Pause waren die Möglichkeiten begrenzt. Es waren auf dem Lehmberg wenig Sitzmöglichkeiten vorhanden. Seit dem Frühling stehen nun am Spielplatz zwei nagelneue stabile Tischgarnituren. Als ich die Kinder fragte, ob sie gern den Tisch und die Bänke benutzen, antworteten sie mir: „Ja, Herr Petzold, da können wir schön chillen!“

So soll es sein. Ferien sind zum Ausruhen da.



Fotos: Jens Petzold

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Wir danken der Gemeindeverwaltung für die Beantragung der Fördermittel und den Technischen Diensten für die Errichtung dieser Tischgruppen.

Jens Petzold
Hortleiter

MITTEILUNGEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

aufgrund der Urlaubszeit endete die Zuarbeit zum Einsatzbericht der Feuerwehr für mich bereits am 01.08.2023 und über das gesamte Einsatzgeschehen im August erfahren Sie dann erst etwas in der Oktoberausgabe.

Zwischen dem 16.07. und dem 01.08.2023 wurden die Kameraden 9 Mal alarmiert. Richtig aktiv mussten sie bei diesen Einsätzen aber eigentlich nur drei Mal werden.

Am 16.07.2023 abends und in der Nacht des 22. und des 31.07.2023 alarmierten Brandmeldeanlagen, wobei nur bei einem Alarm der Wasserdampf aus einem Wasserkocher als vermutliche Ursache festgestellt werden konnte. Die beiden anderen Male gab es keinen ersichtlichen Grund. Dennoch mussten natürlich 32 bzw. zweimal 35 Kameraden aus fünf Feuerwehren für jeweils circa eine Stunde ausrücken.

An den Nachmittagen des 18. und des 20.07.2023 wurden einmal 12 und einmal 7 Kameraden zu Verkehrsunfällen mit jeweils zwei PKW einmal auf die B 170 zwischen Possendorf und Rundteil und einmal nach Bannewitz alarmiert. Beide Einsätze konnten aber auf der Anfahrt schon wieder abgebrochen werden.

Bei dem Verkehrsunfall am Nachmittag des 26.07.2023 auf der Possendorfer Straße mussten die 19 Kameraden aus zwei Ortsfeuerwehren allerdings die ausgelaufenen Betriebsmittel binden.

Einen Tag später, am Nachmittag des 27.07.2023, waren es 18 Kameraden aus zwei Ortswehren, die wegen eines brennenden Abfallbehälters an der Bushaltestelle Dresdner Straße alarmiert wurden. Dieser konnte aber nicht aufgefunden werden, so dass dieser Einsatz ein „blinder Alarm“ war.

Bei den beiden Alarmierungen aufgrund des windigen Wetters am Nachmittag des ersten August 2023 rückten einmal 19 und einmal 16 Kameraden aus jeweils zwei Ortswehren aus, um auf der Dippoldiswalder Straße einen Ast und auf der Ortsverbindungsstraße zwischen Lungkwitz und Wittgensdorf einen Baum aus der Telefonleitung zu beseitigen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen spätsommerlichen September!

G. Muntau

KIRCHENNACHRICHTEN

Sei gesegnet, Rotkäppchen

Liebe Leser des Kreischaer Boten,

in der Schule, die meine Kinder besuchten, war es üblich, dass die 2. Klasse für die neuen Schulanfänger ein Märchen aufführte. Als nun meine Tochter zur Schule kam, war dies ausgerechnet Rotkäppchen. Über die Beweggründe der verantwortlichen Lehrerin kann ich nur spekulieren, mein spontaner Eindruck damals war: das passt buchstäblich wie die Faust aufs Auge, denn es sahen sich ja nicht nur die neuen Schüler das Märchen an, sondern auch ihre Eltern. Und denen dürfte dabei etwas ungemütlich geworden sein: in einer Situation, wo sie sich damit arrangieren müssen, dass ihr Kind nun zunehmend allein und ohne elterliche Begleitung (oder Überwachung) Wege zurücklegen muss, ausgerechnet die Geschichte vorgesetzt zu bekommen, wo das nicht auf Anhieb gut geht: schließlich wird Rotkäppchen auf seinem unbegleiteten Weg durch den Wald vom Wolf auf falsche Gedanken gebracht und schließlich gefressen! Wem von den Eltern vor dem Schulanfang mulmig war, dem ging es danach ganz gewiss nicht besser. (Den Kindern hat das Märchen hingegen gefallen.)

Was aber ist eigentlich die Moral der Geschichte? Kinder doch nicht allein in den Wald zu schicken, weil da eben so viele Gefahren drohen? Oder eben doch nicht vom Wege abzugehen, wenn es die Mutter verboten hat? (Das ist ja schließlich die Lehre, die Rotkäppchen im Märchen zieht.) Das allerdings ist viel zu kurz gegriffen. In der mir bekannten Fassung des Märchens warnt die Mutter Rotkäppchen davor, vom Wege abzuweichen, weil sie sonst hinfallt und das Glas zerbricht. Nichts davon ist allerdings geschehen. Und schließlich: auch die Großmutter wurde gefressen, und die war weder vom Wege abgewichen noch war sie zu jung. Da kann man schon mal ins Grübeln kommen.

Mir fiel vor einiger Zeit ein Buch in die Hände, in dem sich ein Autor, der in den 70er Jahren groß geworden war, ironisch reflektierte, welchen Gefahren und Beeinträchtigungen er damals ausgesetzt war: er musste allein zu Schule gehen, spielte unbeaufsichtigt mit Kindern von der Straße im Freien, zog sich beim Sturz vom Klettergerüst eine Platzwunde zu usw. Von heutigen Kindern würden dergleichen Gefahren fern gehalten; und sollten sie beim Fußballspielen mal verlieren, würde gleich ein Termin beim Schulpsychologen vereinbart, um das Trauma zu überwinden. Was der Autor dabei übersehen hatte: es sind bzw. waren gerade seine Altersgenossen, die ihren Kindern eine so andere und viel behütetere Kindheit bescherten, warum auch immer.

Gut, ein paar Gründe lassen sich nennen: es gibt heute viel weniger Kinder, sie spielen im Leben ihrer Eltern eine viel bedeutendere Rolle als früher, der Straßenverkehr ist dichter geworden und ein Spielen auf der Straße kaum noch möglich, und auch einen Wald oder Park muss man erst einmal erreichen. Und ganz allgemein ist in unserem Leben scheinbar viel weniger Platz für Fehlschläge, Misserfolge, Verluste und Verletzungen. Wir sind bemüht, dem gründlich vorzubeugen, jedes Risiko auszuschließen. Kommt es dann doch zu einem Unglück, ist die Not natürlich groß.

Die Folge sind dann die sog. Helikopter-Eltern, die ihre Kinder gar nicht mehr aus den Augen lassen und den vergessenen Frühstückstbeutel in die Schule nachliefern. Wann und wie ihre

Kinder in die Lage kommen sollen, die Risiken und Gefahren des Lebens selbst zu meistern und damit umzugehen, dass nicht immer alles glatt und wunschgemäß verläuft, ist eine spannende Frage.

Aber zurück zu Rotkäppchen: was hätte ihre Mutter denn besser machen können? In dem Film „Ronja Räubertochter“ gibt es dazu eine schöne Szene, wo Ronja erstmals allein in den Wald geht und von ihrem Vater Mattis vor allerlei Gefahren gewarnt wird. Ihre stereotype Gegenfrage lautet immer: und was mache ich, wenn ich z.B. den Rumpelwichten oder den Graugnommen begegne. Wissenschaftlich gesprochen heißt das: Problemlösungskompetenz aufbauen, nicht einfach nur Anweisungen geben; schließlich könnte eine Situation eintreten, die weder die Mutter noch Rotkäppchen vorhersehen konnten.

Ein weiteres, was hilfreich ist: Selbstbewusstsein aufbauen. Es ist bekannt, dass ängstlichen Menschen mehr widerfährt als solchen, die ihrer Sache sicher sind. Dazu gehört auch, auf das Urteilsvermögen des Kindes zu vertrauen.

Gleichwohl bleibt natürlich ein Risiko, der Großmutter hat das alles schließlich auch nichts genützt; und nicht immer kommt am Ende ein Jäger vorbei. Aber darum kommen wir wohl nicht herum.

Nicht zuletzt deshalb ist es in Kirchgemeinden üblich, zum Schul(jahres)beginn zu speziellen Gottesdiensten einzuladen, in denen die Schulanfänger nicht nur ein kleines Geschenk erhalten, sondern vor allem gesegnet werden. Einen Menschen, ein Kind zu segnen – das ist kein Zauber- oder Bannspruch, der von diesem allen erdenklichen Schaden fern hält, sondern es ist die Zusage der Aufmerksamkeit und der Zuwendung Gottes. Es ist ein Zeichen, das ausdrücken soll: du bist nicht allein, du bist nicht irgendwer; du bist ein gesegnetes Kind Gottes. Das soll dir so viel Stärke und Stütze geben wie du brauchst, wenn nun ein neuer Lebensabschnitt für dich beginnt. Es soll dir einen klaren Kopf geben, wenn du in schwierige Situationen kommst, es soll dich einladen zu beten, wenn du mit deinem Latein am Ende bist.

Darum möchte man sagen: sei gesegnet, Rotkäppchen! Seid gesegnet, ihr Kinder, die ihr nun auf dem Weg zur Schule seid.

Ihr Pfarrer Dr. Martin Beyer

Herzliche Einladung zu den GOTTESDIENSTEN**10. September 2023 – 14. Sonntag nach Trinitatis**09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der
LEGO-Tage, Pfarrerin Kalettka**17. September 2023 – 15. Sonntag nach Trinitatis**09:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee,
Pfarrer Dr. Beyer**24. September 2023 – 16. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Erntedank in Possendorf, Pfarrerin Rentzing

29. September 2023 – Michaelistag19:30 Uhr Andacht mit dem Posaunenchor in Possendorf,
Dr. Clauß**1. Oktober 2023 – 17. Sonntag nach Trinitatis**10:30 Uhr Erntedank mit Abendmahl und anschließendem
Mittagessen, Pfarrer Dr. Beyer**Literaturkreis im Gemeindesaal des Pfarrhauses in Kreischa****Donnerstag, 28. September 2023, 18:30 Uhr**

Helga Schubert (geb. 1940)

Vom Aufstehen. Ein Leben in Geschichten.

Ich freue mich auf den Abend mit Ihnen!

Ihre Dr. Fridrun Hantke

Erntedankfest in Kreischa**Kranzbinden für alle Altersgruppen: Freitag, 29. September,
ab 15:00 Uhr im Pfarrhaus**Jeder der Lust hat, ist herzlich dazu eingeladen und kann auch
angelernt werden. Bitte bringen Sie eine Gartenschere mit und
gern auch Blumen aus Ihrem Garten. Bei Kaffee und Kuchen
kann sich zwischendurch gestärkt und ausgetauscht werden.**Erntedankgaben** werden für die Dresdner Tafel erbeten und
können am Freitagnachmittag oder am Samstag zwischen 14:00
und 16:00 Uhr gebracht werden.Der **Erntedankgottesdienst, am 01. Oktober, beginnt 10:30
Uhr.** Wir laden Sie herzlichst ein, mit uns das Erntedankfest zu
feiern und im Anschluss gemeinsam Mittag zu essen.**Pfarrbüro und Friedhofsverwaltung**

Lungkwitzer Str. 8, 01731 Kreischa

Tel: (035206) 21345; Fax: (035206) 31037

E-Mail: kg.kreischa@evlks.de

Di 09:00 – 12:00 Uhr / Do 15:00 – 18:00 Uhr

**Katholische Pfarrei
„Heilige Familie“
Dresden Zschachwitz***

Wir feiern

Gottesdienst

am

09. September

10:00 Uhr

*im Andachtsraum***des AGO Seniorenzentrum's**Wer von zu Hause abgeholt werden möchte,
bitte melden bei Michael Laske Kreischa Tel.: 23919**IMPRESSUM**Verantwortlich für den amtlichen Teil ist:
Bürgermeister Frank Schöning, Kreischa.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben
die Meinung des Verfassers wieder.

TSV FERIENCAMP

Fußballferienspiele 2023

Seit nunmehr sieben Jahren finden die Fußballferienspiele des TSV Kreisca statt.

Wie die Jahre zuvor haben wir gedribbelt, gepasst, Tore geschossen, uns mit Wasserbomben beworfen und hatte wieder jede Menge Spaß. Großartige Unterstützung hatten wir wieder durch die Bürgerstiftung Kreisca und die Tierarztpraxis Ralph Kobera.

Danke! Bis nächstes Jahr!



LESERBRIEF

„Einfach mal DANKE sagen“

Geht es euch auch manchmal so, dass ihr denkt „Toll, was der alles macht“. Oder „Super, dass sie daran gedacht hat“. Eine Person, die an die kleinen Dinge denkt. Die immer mit Rat und Tat zur Seite steht. Ein Mensch, der es verdient, dass man „einfach mal danke sagt“.

Mir geht es bei jeder Quohrener Veranstaltung so. Darum möchte ich Mario Hänel DANKE sagen (alle kennen ihn wahrscheinlich unter Wallo).

Er ist stets zur Stelle. Wenn wir Ostereier mit den Kindern anmalen, schneidet er schnell noch Baumschienen zurecht, damit ein Hase aus Holz gebaut werden kann. Bei jedem Fest kümmert er sich. Organisiert den Auf- & Abbau der Bühne und Technik, holt dieses und jenes. Wenn zum Dorffest schon fast alle im Bett liegen, heißt es „Ach Wallo, bitte noch ein Bier“ und am nächsten Morgen steht er wieder da. Gibt es grad keinen Bierwagen, verlegt er schnell das Equipment in die Cocktailbar, dazu baut er noch –schwups-, ein neues Spülbecken ein. Wenn wir wandern gehen oder Sporttag haben, steht er da und heizt den Grill an, damit wir nach getaner Arbeit alle etwas zu Essen

bekommen. Er mäht oft den Rasen auf dem Sportplatz, heizt im Winter jeden Tag die Halle, stellt die Mülltonnen auf die Straße, hackt Holz und und und. Bei Fragen oder Problemen, heißt es „Frag doch mal Wallo“. Wo geht das Licht draußen an? „Wallo fragen“. Immer hat er eine Antwort parat oder kümmert sich um die Lösung des Problems.

Das alles macht er mit einer Ruhe und Leichtigkeit, dass gar nicht auffällt, wie viel er eigentlich tut.

Mir ist es aufgefallen. Daher ein Dankeschön an dich, lieber Wallo. Was wäre unser Verein ohne dich?

Stefanie Zirnstein (Quohrnerin)

Habt ihr auch jemanden, bei dem ihr euch bedanken wollt, dann schreibt uns gerne an druckerei_blume@web.de



Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt. (Ernst Ferstl)

Geschichtswerkstatt

50 Jahre „neue“ Schule Kreischa

Bürgerstiftung und Geschichtswerkstatt – mit Unterstützung ehemaliger Lehrerinnen – laden ein

- zu einer **Ausstellung** im Vereinshaus und
- zu einem **Rundgang** auf den Spuren vorhergehender Schulen.



Die Ausstellung zur **Schulgeschichte** im Vereinshaus ist geöffnet



Dienstag, 19.09.2023 – Donnerstag, 21.09.2023 von 16:00 bis 18:30 Uhr

und

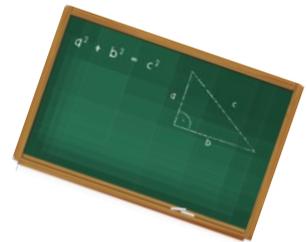
Samstag, 23.09.2023 von 10:00 bis 15:00 Uhr

Der Ortsrundgang **auf den Spuren der „alten“ Schulen** beginnt am



Mittwoch, 20.09.2023 um 18:00 Uhr.

Treffpunkt: Sportplatz Kreischa



Er dauert etwa eine Stunde und endet am Vereinshaus, so dass Sie abschließend die Ausstellung besuchen können.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Bürgerstiftung Kreischa
und die Geschichtswerkstatt „Hermine Erben“



Geschichtswerkstatt

Liebe Freunde der Geschichtswerkstatt,

wir treffen uns zu unserer nächsten Zusammenkunft am **4. Oktober 2023 um 18.00 Uhr**, in den Räumen der Bürgerstiftung Kreischa, am Haußmannplatz 5.

Alle Heimat- und Geschichtsinteressierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Carsten Blume

Einladung zum Trauercafé am 28. September 2023 um 15:00 Uhr

Das Trauercafé steht allen offen, die als Angehörige oder Freunde um einen verstorbenen Menschen trauern. Trauernde haben hier die Möglichkeit, sich zu treffen, zu reden, sich zu erinnern, sich mit anderen von Trauer Betroffenen auszutauschen oder einfach bei einer Tasse Kaffee zusammen zu sein.

Wir laden Sie zu unserem nächsten Treffen in die Räume
der Bürgerstiftung Kreischa, Haußmannplatz 5 ein.

Carsten Blume
Ines Constantin



Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt. (Ernst Ferstl)

Wandertag mit unserer tschechischen Partnergemeinde aus Háj.

Am 23. September 2023 findet unser nächster gemeinsamer Wandertag mit und in unserer Partnergemeinde Háj statt.



Wir treffen uns am **23. September um 7:30 Uhr** an der **Bushaltestelle, Am Mühlgraben** in Kreischa. Abfahrt mit einem gebuchten Reisebus des RVSOE um 7:55 Uhr, Ankunft in Kostomlaty um 9:15 Uhr.

Dort werden wir mit einem Imbiss von unseren tschechischen Wanderfreunden begrüßt. Wir wandern von dort zur Burg Kostomlaty und weiter nach Lukov. Die Wegstrecke beträgt ca. 6 km, davon 1,8 km leichte Steigung. Von dort aus fahren wir nach Háj, wo wir uns zum Mittagessen und gemütlichem Beisammensein treffen.

Unsere Rückfahrt ist für ca. 17.00 Uhr geplant.

Da wir einen größeren Bus für diese Fahrt haben,
erbitten wir gerne um weitere Anmeldungen für interessierte Wanderfreunde.

Carsten Blume

Anmeldungen sind in der Bürgerstiftung Kreischa möglich.
035206/398840 oder info@buergerstiftung-kreischa.de

KRABBELGRUPPE



NETZWERK
Frühe Hilfen



Liebe Eltern,

jeden Dienstag und Donnerstag findet in den Räumen der Bürgerstiftung, am Haußmannplatz 5, von 9:00 – 12:00 Uhr unserer Krabbelgruppe statt. „Aufholen nach Corona“, unter diesem Motto wollen wir uns 2x wöchentlich treffen.

In unsere Krabbelgruppe sind junge Eltern und ihre Kinder zum gemeinsamen Gedankenaustausch in ungezwungener Runde eingeladen. Thementage Homöopathie, Windelfrei, Abstillen uvm. werden gelegentlich von der Bürgerstiftung organisiert.

Wünschen Sie weitere Vorträge – setzen Sie sich mit uns gerne in Verbindung.

Wann: Dienstag und Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr

Ort: Bürgerstiftung Kreischa, Haußmannplatz 5

Carsten Blume



Bürgerstiftung Kreischka „Wir sind Kreischka!“

Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt. (Ernst Ferstl)

Einladung zum Treff der Arbeitsgruppe Linie 31

Am 28.09.2023 trifft sich die Arbeitsgruppe Linie 31 im Modellbahnclub Kreischka e.V./Vereinshaus. Ab 19 Uhr wollen wir weiter Geschichten und Anekdoten für unser Buch sammeln und aufbereiten. Des Weiteren werden neue Erkenntnisse zu Verbleib von Fahrzeugen der Lockwitztalbahn besprochen.



Der Beiwagen 26 wurde ursprünglich an die Zittauer Straßenbahn geliefert und ist in den 1920er Jahren mit anderen Fahrzeugen nach Kreischka verkauft worden. Nach der Ausmusterung in Kreischka wurde er aber nicht verschrottet. Diese und andere Lebensläufe wollen wir näher erforschen.
Bild: Sammlung Otto Domma



Sie erreichen uns in unserem Büro
am Haußmannplatz 5 zu folgenden
Öffnungszeiten:

Montag	9:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 17:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr

Mittagspause zwischen 12:00 und 13:00 Uhr
(und jederzeit nach Vereinbarung)

Tel.: 035206/398840

E-Mail:
info@buergerstiftung-kreischka.de

Internet:
<https://buergerstiftung-kreischka.de>

Facebook:
<https://www.facebook.com/WirSindKreischka/>

*Melden Sie sich zu unserem Newsletter
an und erhalten regelmäßige Informa-
tionen über unsere Aktivitäten.*

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag: Druckerei und Verlagshaus Blume
Inhaber: Carsten Blume
Dippoldiswalder Str. 62
01731 Kreischa OT Lungkwitz

Tel.: 035206-26755
E-Mail: Druckerei_Blume@web.de
www.druckerei-verlagshaus-blume.de

Redaktion: H. Oertel, G. Muntau, K. Köntges, S. Zirnstein,
C. Blume

Druck: Druckerei und Verlagshaus Blume

Satz: mediahaus Kreischa - O. Karlsson

Der Herausgeber ist nicht für den Anzeigeninhalt verantwortlich. Namentlich gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Für den Inhalt und die orthographisch, grammatische Richtigkeit der Artikel im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Vom Herausgeber gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen keine Gewähr. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Schöning, Kreischa.

Mitteilungen, Flyer und Briefe der Bürgerstiftung Kreischa, tragen immer das Logo der Bürgerstiftung und sind namentlich gekennzeichnet.

Der Nachdruck und die Vervielfältigung, auch einzelner Beiträge, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Anzeigen als Chiffre inserieren

In den meisten Kleinanzeigen stehen Telefonnummern, Faxnummern oder Email-Adressen.
Wenn Sie anonym inserieren wollen, so können Sie eine sogenannte „Chiffre-Anzeige“ aufgeben.

Das bedeutet:

Es werden keine Telefon- oder Faxnummern in Ihrer Anzeige veröffentlicht. Email-Adressen werden ebenfalls nicht veröffentlicht, denn auch aus einer Email-Adresse kann evtl. ein Name abgeleitet werden. Hinter den Anzeigentext wird von uns eine Chiffre-Nummer, gesetzt.

Antworten auf eine solche Chiffre-Anzeige können mit Angabe der Chiffre-Nr. im Verlag abgegeben bzw. per Post gesendet werden.

Die Antworten, die auf die Chiffre-Anzeigen eingehen, werden dann im Druckerei und Verlagshaus Blume gesammelt und weitergeleitet.

**DER KREISCHAER BOTE ERSCHEINT IMMER
BIS FREITAG DER ERSTEN VOLLEN
WOCHE DES MONATS.**

**REDAKTIONSSCHLUSS DES AMTLICHEN TEILS:
IMMER AM 15. DES MONATS**

**REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS
NICHTAMTLICHER TEIL: 22. SEPTEMBER 2023**